Klempnerei – Genossenschaft
SANITÄR & HEIZUNG

77 25 31
EISSENDORFER STRASSE 41
21073 HAMBURG

der neue RUF
HARBURG
Nr. 29 | 68. Jahrgang | 21. Juli 2018
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Quantenphysik wirtschaftlich genutzt
Zertifizierte Unternehmensentwicklung mit über 95% Erfolgsquote
Jetzt kostenfreie Unternehmensanalyse anfordern.
MARCO HAUSCHILD
Grenzweg 23 a | 21629 Neu Wulmstorf
0049 (0) 171 6876459
m.hauschild@kreyundpartner.de

HARBURG
Die zuständige Behörde lehnt eine neue Schwimmhalle in Harburg-Kern ab. Die Initiatoren des Bürgerbegehrens „Yes We Swim" lassen sich nicht entmutigen.
Lesen Sie weiter auf Seite 3

HARBURG
Im Interview mit dem „Neuen RUF" erinnert sich Boerney von den Tri Tops daran, wie alles begann und freut sich auf den Auftritt am Außenmühlenfest.
Mehr Informationen auf Seite 6

SIERKSDORF
Sieben Achterbahnen am Meer – wer hat das schon zu bieten? Der Hansa-Park mit viel Chill und Thrill. Und das Schönste: Der Neue RUF verlost Freikarten!
Lesen Sie auf Seite 8

HARBURG
Kreisliga gegen Oberliga oder Bostelbek gegen Altona 93 hieß es in Runde 1 des Oddset-Pokals. Keine Chance hatten die Harburger gegen den Regionalliga-Absteiger.
Erfahren Sie mehr auf Seite 11

Tod nach PKW-Kollision mit HVV- Bus

35-Jähriger erliegt Verletzungen

■ **(pm) Harburg.** Der Rettungsleitstelle der Feuerwehr Hamburg wurde am 17. Juli gegen 23.17 Uhr über Notruf 112 ein Verkehrsunfall zwischen einem HVV-Bus und einem PKW in der Hannoverschen Straße gemeldet. In dem PKW und dem Bus gebe es mehrere Verletzte, hieß es. Im Bereich des EKZ Phönix-Center war ein PKW mit Elektroantrieb mit einem HVV-Bus zusammengestoßen. Die beiden Insassen des PKW (männl. 47 und 35 Jahre alt) wurden bei der Kollision schwer verletzt und mit einem Polytrauma in Krankenhäuser befördert. Der 35-jährige Patient musste während der Fahrt ins Krankenhaus reanimiert werden Er starb jedoch kurze Zeit später im Krankenhaus.

Im Bus befanden sich 15 Passagiere. Entgegen ersten Meldungen wurde nur ein Passagier verletzt und mit einer Kopfplatzwunde sowie weiteren Beschwerden ebenfalls in ein Krankenhaus befördert. Alle weiteren Passagiere blieben unverletzt. Die Unfallursache muss noch durch die Polizei ermittelt werden.

Es sind vier Wolfsmädchen

Der Wolfsnachwuchs hat den Wildpark Schwarze Berge mit der Gesundheits- und Geschlechterfrage in Atem gehalten und die Spannung war groß, denn nur von zwei Wolfswelpen war bisher das Geschlecht bekannt (der Neue RUF berichtete). Am Donnerstag wurden nun auch die übrigen zwei Racker gesichtet, eingefangen, geimpft, gechipt und natürlich wurde auch die aufregende Geschlechterfrage geklärt. Insgesamt sind es es nun vier Mädchen, für die es jetzt heißt, Namen zu finden. Mama Dunja, Papa Django sowie die Geschwister Skadi, Diego, Ragnar & Borka sind glücklich über den quirligen Nachwuchs und der Wildpark freut sich auf kreative Namensvorschläge. Auf Facebook läuft jetzt die Namensfindung. Beteiligen sie sich: www.facebook.com/WildparkSchwarzeBerge/.
Foto: Wildpark Schwarze Berge

Das pinke „X" auch an der B73

Bald mömax Einrichtungshaus an Buxtehuder Straße

So ähnlich wie im österreichischen Villach wird auch mömax in Harburg an der Buxtehuder Straße nach der Fertigstellung aussehen.
Foto: mömax

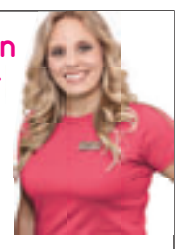
■ **(pm) Harburg.** Am pinken „X" soll in Zukunft auch in Harburg kein Weg vorbei führen – außer man möchte sich die tollsten Schnäppchen durch die Finger gehen lassen: Das nächste mömax-Haus soll in Harburg an der B73 eröffnet werden. Dass sich auf der Baustelle an der Buxtehuder Straße, dort, wo früher der Baumarkt „Max Bahr" residierte, etwas tut, ist nicht zu übersehen. Nach längerem Stillstand sind die Umbauarbeiten in vollem Gang. Einen konkreten Fertigstellungstermin konnte die Pressestelle von mömax Deutschland in Würzburg allerdings noch nicht nennen. mömax ist ein neues Einrichtungs-Konzept, das auf einen Megatrend aufsetzt: Modisches zu kleinen Preisen. Unter dem Slogan „Sieht doch gleich besser aus" bietet mömax daher preisgünstige, attraktive Wohnlösungen bis hin zu Musterwohnungen auf kleinstem Raum zum noch kleineren Preis.

In Harburg entsteht, das steht fest, ein mömax Trend-Einrichtungshaus auf über 6.000 Quadratmetern Verkaufsfläche. Die Arbeiten liegen aktuell im Zeitplan. Es werden in Harburg rund 50 neue Arbeitsplätze entstehen. Noch werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bereiche Verkauf, Kasse, Restaurant und Lagerlogistik gesucht. Die Stellen sind auf der mömax Karriereseite unter karriere.moemax.de ausgeschrieben. Willkommen sind auch, darauf legt mömax Wert, Bewerbungen von Quereinsteigern und 50 plus.

Im Frühjahr 2002 hatte die Geschäftsleitung der XXXLutz Unternehmensgruppe die Idee, ein völlig neues Möbelhaus zu konzipieren und vorerst den österreichischen Möbelmarkt neu aufzurütteln. Was anfangs als Projekt gedacht war, entwickelte sich als echter Renner, und schon im Jahr 2003 eröffnete die erste mömax-Filiale in Hirschaid (Deutschland). Seitdem folgten nicht nur viele weitere Eröffnungen in Österreich und Deutschland, sondern auch in Ungarn, Slowenien, Rumänien und Kroatien. Mittlerweile gibt es insgesamt bereits mehr als 60 mömax-Filialen. mömax betreibt derzeit insgesamt 64 Trendeinrichtungshäuser in Europa und beschäftigt mehr als 3.000 Mitarbeiter, davon allein Deutschland über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 30 mömax-Trend-Möbelhäusern. mömax ist Teil der XXXLutz Gruppe, die mit einem Jahresumsatz von über 4,2 Milliarden Euro einer der drei größten Möbelhändler der Welt ist.

„Das mömax-Konzept lässt sich", so Jens Mieke, Pressesprecher mömax Deutschland, „mit den Worten modern, trendig, abwechslungsreich und vielfältig beschreiben. Inspirierende Wohnideen finden sich direkt in der mömax-Filiale in Kundennähe als Raumlösungen mit Zeitgeist ausgestellt." mömax zeige auf seinen Ausstellungsflächen unterschiedliche Wohnvorschläge, für jeden Wohn-Typ passend.

Fortsetzung auf Seite 3

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!

Physiotherapie im Centrum
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | **Fax:** 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de
www.physiotherapie-im-centrum.de

Vollsperrung

■ **(pm) Harburg.** Die Hannoversche Straße und die Seevestraße werden am Sonntag, 22. Juli von 7 bis 17 Uhr zwischen Neuländer Straße und Alte Seevestraße für den Verkehr voll gesperrt. Der Grund: Beseitigung von Asphaltschäden.

Der Verkehr in Richtung Osten/A1 wird ab Schellerdamm über Veritaskai, Nartenstraße, Hannoversche Straße abgeleitet, in der Gegenrichtung über Neuländer Straße. Der Gewerbebetrieb Hannoversche Straße 40 und der Betriebsbahnhof der HHA sind nur von der Neuländer Straße her zu erreichen.

Spurensuche

■ **(pm) Harburg.** In der Ausstellung „Zwei Millionen Jahre Migration" des Archäologischen Museums Hamburg geht es am 28. Juli gemeinsam auf Entdeckungstour, Spuren werden am Museumsplatz 2 erkundet und hinterfragt. Bei der anschließenden Mitmachaktion kann die ganze Familie von 14 bis 16 Uhr in die Vergangenheit eintauchen. Die Kosten betragen 3 Euro pro Kind plus Eintritt (bis 17 Jahre frei). Anmeldung unter Tel. 42871 2497 (Dienstag – Sonntag 10 – 17 Uhr).

Sommer-Schluss-Verkauf
Aktion gilt bis zum 28. Juli 2018
jetzt bis 50% reduziert
www.tatex.de
Anzüge · Sakkos · Hosen · Hemden · Shorts · Pullover · Outdoorjacken
TATEX HERRENMODE
An der Reitbahn 2a
21218 Seevetal-Hittfeld
Tel.: 04105 - 55 47 80
Öffnungszeiten
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Mittagstisch
vom 23.07. bis 27.07.2018
von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Knaller der Woche
XXL Super Currywurst
mit hausgem. Currysauce und Pommes
10,50 €
MONTAG – FREITAG
Gebratenes Putensteak
mit hausgemachtem Bohnensalat und Röstkartoffeln 7,90 €
Schweine-Gyros
mit Tsatsiki und Langkornreis 7,50 €
Große Frühlingsrolle
an sommerlichen Blattsalaten mit Hausdressing und Asia-Dip 6,90 €
Gebratenes Fischfilet auf geschmortem Gurkengemüse, Salzkartoffeln und Senfsauce 7,90 €
Neu eröffnet! Lüneburger Straße 2 Harburg - City
Schweinske Harburg-City
Lüneburger Straße 2
21073 Hamburg
Telefon 040 - 30 70 15 23
www.schweinske.de
Schweinske ...macht glücklich!

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

Katrin Jantzen
Medienberaterin
Tel. 040 70101726
k.jantzen@neuerruf.de

Michael Winckler
Medienberater
Tel. 040 70101724
m.winckler@neuerruf.de

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Flohmarkt

■ **(pm) Heimfeld.** Am 25. August, veranstaltet die St. Petrus Gemeinde von 13 bis 16 Uhr einen Flohmarkt rund um das Kind. Neben dem Flohmarkt gibt es Kaffee und Kuchen und die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Fördervereins der Kirchengemeinde zu informieren. Bei schönem Wetter findet der Flohmarkt draußen statt. Die Standgebühr beträgt 7 Euro plus ein selbstgebackener Kuchen. Anmeldung per E-Mail an freunde@petrus-heimfeld.de.
Wer nicht selbst verkaufen will und seine Verkaufsgegenstände (Kuscheltiere ausgenommen) spenden möchte, kann dies tun: Dafür wird es einen eigenen Spendenstand geben. Dort können die Gegenstände einfach abgegeben werden. Darüber hinaus öffnet der Petrus Laden seine Türen. Dort gibt es regionale sowie fair gehandelte Lebensmittel, Taschen und Accessoires. Die Erlöse aus Standgebühren, Cafeteria und Spendenstand fließen ohne Umwege in die Kasse des Fördervereins und werden in neue Projekte investiert.

Traber's Motor Stunt Show

■ **(pm) Harburg.** Traber's Motor Stunt Show kommt mit ihrer beeindruckenden Boliden-Show wieder nach Harburg. Zwei Shows mit den motorisierten Kraftpaketen und waghalsigen Stunts sind vorgesehen: am 28. Juli ab 19 Uhr und am 29. Juli ab 11 Uhr jeweils auf dem Festplatz am Schwarzenberg. Informationen und Eintrittskarten unter Tel. 0163 7701999.

Spanische Musik, Tangos und lateinamerikanische Folkore

■ **(pm) Harburg.** Spanische Musik, Tangos und lateinamerikanische Folkore bringen Ayleén Bárbara Gerull und Juan Pablo Villanueva am Freitag, 27. Juli in die Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6. Beginn ist um 20 Uhr.
Ayleén Bárbara Gerull ist Mezzosopran-Opernsängerin, Tänzerin und Gesangslehrerin. Sie ist vor allem in den Bereichen Oper, Kunstlied, Flamenco und Tango und verwandten Stilrichtungen zu Hause. Zurzeit gestaltet sie eine Konzertreihe mit verschiedenen Gastkünstlern in der Kulturwerkstatt Harburg. Der kolumbianische Bariton und Gitarrist Juan Pablo Villanueva studierte klassischen Gesang an der HfMT Hamburg und der Musikhochschule Leipzig. Nun ist er wieder in Hamburg zu Gast und singt mit Ayleén Bárbara Gerull ein Konzert. Eintritt 10 Euro.

Ayleén Bárbara Gerull
Foto: Frank Nikisch

Le Hotclub De Londres

Im Großraum London machen sie seit Jahren die Musikclubs unsicher, sie sind auf Festivals in Frankreich und England unterwegs und sie bringen ihre Zuhörer zum Tanzen: Die vier Musiker von Le Hotclub De Loondres spielen Swing, Gypsy Melodien und Jazz Standards im Stil des großen Meisters Django Reinhardt. Für ihren Auftritt in der Fischhalle Harburg (Kanalplatz 16) heute, Samstag, 21. Juli, kommen sie extra von der britischen Insel angereist. Mit dabei: die wunderbare Sängerin Mariam Kiria. In Georgien geboren, singt sie auf englisch und französisch. Beginn ist um 20 Uhr, die Eintrittskarten kosten 15 Euro. Foto: priv.

www.marktplatz-süderelbe.de

Qigong im Park

■ **(pm) Harburg.** Eine kostenlose Mitmachaktion bieten der Hospizverein Hamburger Süden und die deutsche Qigong Gesellschaft am 24. und 31. Juli ab 17.30 Uhr im Schwarzenbergpark am Pionierstein (bei der Festweise, Parkplatz „Kaiserlich") an. Die Leitung hat Susanne Seelbach, Qigong-Lehrerin und Koordinatorin des Hospizvereins Hamburger Süden. Auch Anfänger sind willkommen! Der Verein freut sich über eine Spende!

Indiana Jones lässt grüßen

Wild- und Waldrallye im Wildpark

■ **(pm) Ehestorf.** Wild- und Waldrallye für die ganze Familie im Wildpark Schwarze Berge, Felle ertasten, versteckte Tierpräparate im Wald entdecken und bestimmen, verschiedene Blätter und Früchte zuordnen: Indiana Jones lässt grüßen, wenn Groß und Klein bei der spannenden Wild- und Waldrallye am 22. Juli im Wildpark Schwarze Berge zu Forscher- und Entdecker-Teams werden. Ob beim kniffeligen Pflanzenquiz, Blasrohrschießen oder beim Tierweitsprung gegen Hase und Fuchs: Überall auf dem Gelände des ca. 50 Hektar großen, idyllischen Parks sind Stationen aufgebaut, an denen die ganze Familie mit Wissen, Geschick und Sportsgeist gemeinsam Aufgaben lösen kann.
Das macht nicht nur Spaß, es gibt dabei auch ordentlich was zu gewinnen: Die Stations-Ergebnisse werden auf Rallye-Bögen, die es am Eingang gibt, eingetragen. Unter allen abgegebenen Bögen werden Freikarten für den nächsten Besuch im Wildpark Schwarze Berge verlost. Teilnehmer, die besonders gut abgeschnitten haben, bekommen am Ende des Tages sogar einen kleinen Sofort-Preis. Ab 11 Uhr kann am Sonntag jeder mitmachen, eine Anmeldung zur Teilnahme ist nicht erforderlich. Kosten: 3 Euro pro Familie zzgl. Eintritt. Und wer möchte, kann sich außerdem eine selbst gebastelte Geweihkette als Talisman mit nach Hause nehmen (Materialkosten 2 Euro).
Noch mehr Wildpark-Abenteuer gewünscht? Für alle Schulkinder bietet der Wildpark Schwarze Berge von Ende Juni bis Mitte August spannende Ferienprogramme zum Erleben, Entdecken und Lernen an. Ob als Tierpfleger, als kleiner Falkner, als Schatzjäger oder GPS-Profi – leuchtende Kinderaugen sind garantiert. Alle Ferienangebote unter: www.wildpark-schwarze-berge.de/erlebnistouren/#Ferienprogramme.

Waldrallye am 22. Juli im Wildpark Schwarze Berge.
Foto: Wildpark Schwarze Berge

Was tun bei Parkinson?

■ **(pm) Harburg.** Die Diagnose Parkinson beinhaltet für die direkt Betroffenen, wie für das persönliche Umfeld, Veränderungen. Diese müssen nicht sofort ein Problem sein, da es sich um eine chronische Erkrankung handelt, die eher schleichend verläuft. Im Laufe der Zeit wächst aber der Unterstützungsbedarf und damit wachsen auch die Belastungen für die Angehörigen. Es stellen sich zunehmend Fragen über Fragen.
Die Angehörigenschule bietet am Mittwoch, 25. Juli, von 10 bis 13 Uhr in der Asklepios Klinik Harburg (Eißendorfer Pferdeweg 52) einen kostenlosen Orientierungskurs zum Thema „Was tun bei Parkinson?" an – für Angehörige, ehrenamtlich Helfende und alle, die sich auf eine mögliche Pflegesituation vorbereiten möchten. Neben einer Einführung ins Krankheitsbild geht es um die Alltagsgestaltung, Umgang mit Problemen, die die Krankheit mit sich bringen kann, sowie um Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige. Eine Anmeldung unter 2576745-0 pder per E-Mail an anmeldung@angehoerigen-schule.de ist notwendig.
Der Kurs ist aufgrund geeigneter Verträge mit den Pflegekassen für die Teilnehmer kostenfrei.

Wissenswertes über den Honig

Imkertag im Freilichtmuseum

■ **(pm) Ehestorf.** Am Sonntag, 29. Juli, findet im Freilichtmuseum am Kiekeberg von 10 bis 18 Uhr der Imkertag statt. Zahlreiche Vorführungen stellen die Biene, ihren Lebensraum und die Honigverarbeitung in den Mittelpunkt.
Zwischen den historischen Höfen aus der Lüneburger Heide erfahren die Besucher am Kiekeberg, wie ein Bienenvolk entsteht oder welche Aufgaben die Immen haben. Schaukästen zeigen die fleißigen Bienen in ihrem Haus. Museumsimker Michael Timm erklärt das Handwerk des Imkerns anschaulich vom Waben öffnen bis zum Honig schleudern und sieben. Clemens Tandler vom Imkerverein am Kiekeberg führt Interessierte durch die vielfältigen Bienenweidepflanzen in den Museumsgärten und beantwortet fachkundig die Fragen der Besucher. Die Ernährungswissenschaftlerin Renate Frank vermittelt Wissenswertes über den Honig und seinen Einfluss auf die Gesundheit. Kinder erleben einen Sinnesparcours und nehmen an Bastelaktionen rund um das Thema Bienen teil. Die Imkerei ist seit Jahrhunderten eng mit der Heidelandschaft verbunden – Bienenzäune mit geflochtenen Bienenkörben prägten das Bild. Honig und Bienenwachs waren wichtige Wirtschaftsgüter in der Region.
„Beim Imkertag stellen wir den Besuchern die Entwicklung des Imkerns mit traditionellen und aktuellen Werkzeugen vor", so Direktor Stefan Zimmermann. „Dabei weisen wir auch auf die Bedeutung der Bienen in der modernen Landwirtschaft hin." Der Imkerverein am Kiekeberg e.V. gestaltet den Imkertag im Freilichtmuseum maßgeblich mit. Die Vereinsmitglieder kümmern sich auch um die Museumsbienen, vermitteln den Besuchern überlieferte Imkertechniken und bieten Kurse für Schulgruppen und Erwachsene an.
Der Eintritt kostet 9 Euro, für Besucher unter 18 Jahren ist er frei.

Schaukasten mit Bienen Foto: FLMK

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (1): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (2): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Juli 2018

Sa	21 X 1/2	Mi	25 B 2/1
So	22 Y 1/2	Do	26 C 2/1
Mo	23 Z 1/2	Fr	27 D 2/1
Di	24 A 2/1	Sa	28 E 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 **Markt Apotheke Neugraben**
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
A2 **Schloßmühen-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 16, Tel. 77 00 62
A2 **Ulex-Apotheke (Finkenwerder)**
Neßdeich 128a, Tel. 742 62 92
B1 **Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
B2 **Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Reeseerg 62, Tel. 763 31 31
C1 **Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
C1 **Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
C2 **Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)**
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
D1 **– keine Apotheke in Süderelbe –**
Info-Telefon 0800-228 228 0
D2 **Apotheke an der Moorstraße (Harburg)**
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
E1 **Apotheke am Inselpark (Wilhelmsburg)**
Neuenfelder Straße 31, Tel. 30 23 86 99 0
E2 **Apotheke Marmstorf**
Marmstorfer Weg 139 a, Tel. 760 39 66
F1 **Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 150, Tel. 75 89 25
F2 **Arcaden-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
G1 **Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
G2 **mAVI-Apotheke (Wilhelmsburg/Kirchdorf)**
Kirchdorfer Damm 3, Tel. 754 64 74
H1 **Mühlen-Apotheke (Neugraben)**
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
H2 **Vivo Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
J1 **Schäfer-Apotheke (Harburg)**
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0
J2 **Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)**
Georg-Wilhelm-Straße 28, Tel. 75 73 22
K1 **Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Heimfelder Str. 1, Tel. 77 39 09
K2 **Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)**
Striepenweg 41, Tel. 702 087-0
L1 **Fischbeker Apotheke (Fischbek)**
Fischbeker Heuweg 2 a, Tel. 701 84 83
L2 **Stern-Apotheke (Harburg)**
Mehringweg 2, Tel. 790 61 89
M1 **apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
M2 **Deich-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 8, Tel. 742 17 10
N1 **Damian Apotheke am Sand (Harburg)**
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
N2 **Ärtzehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 26, Tel. 70 01 38 30
O1 **Altländer Apotheke Neuenfelde**
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
O1 **Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14 od. 75 75 55
O2 **City-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
P1 **Lavendel Apotheke (Harburg)**
Hainholzweg 67, Tel. 7 9144812
P2 **Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
Q1 **Mohren-Apotheke (Harburg)**
Tivoliweg 1/Ecke Winsener Str., Tel. 763 10 24
Q2 **Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)**
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
R1 **Deich-Apotheke (Georgswerder)**
Neuenfelder Str. 116, Tel. 754 21 93
R2 **Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47
S1 **Ulen-Apotheke (Neugraben)**
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
S2 **Galenus-Apotheke (Harburg)**
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
T1 **Isis-Apotheke (Harburg)**
Moorstraße 11, Tel. 765 03 33
T2 **– keine Apotheke in Süderelbe –**
Info-Telefon 0800-228 228 0
U1 **Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)**
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
U2 **Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)**
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
W1 **Panorama-Apotheke (Harburg)**
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24Y
W2 **SEZ-Apotheke**
Cuxhavener Straße 335, Tel. 7014021
X1 **VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
X2 **Apotheke im Marktkauf (Harburg)**
Seeveplatz 1, Tel. 766 213 60
Y1 **Sonnen-Apotheke (Elstorf)**
Mühlenstraße 2d, Tel. 0 41 68-91 16 96
Y1 **Apotheke im EKZ Wilhelmsburg (LunaCenter)**
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754 11 11
Y2 **Berg-Apotheke (Harburg)**
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
Z1 **Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)**
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25
Z2 **Apotheke am Veritaskai (Harburg)**
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7	42 86-5 46 10
Polizei Neugraben	42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf	700 13 86-0
Polizei Finkenwerder	42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg	42 86-5 44 10
Polizei, Notruf, Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe	112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat.	1 92 22
Rettungsdienst des DRK	1 92 19
Arzneimittel-Information	70 20 87-0
Gift-Information-Nord	05 51-192 40
Behinderten Taxi	44 10 11
Tierärztlicher Notdienst	43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende)	01 80-5 05 05 18
Ärztlicher Notdienst	22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Das pinke „X“, bald auch an der B73

mömax entsteht an Buxtehuder Straße

Fortsetzung von Seite 1

Mieke: „Angefangen von der Küche bis hin zum Boxspringbett erfüllt mömax so manch einen Wohntraum. Stets neue Farb- und Stilwelten geben Inspiration für das eigene Zuhause. Passende Accessoires sind selbstverständlich bei allen mömax-Filialen lagernd und gleich zum Mitnehmen.“ Für die nächsten Jahre sind mindestens 20 neue mömax-Trendmöbelhäuser geplant – die Expansion somit weiter gesichert. In allen Märkten soll das mömax-Filialnetz weiter ausgebaut und verdichtet werden.

mömax gibt es natürlich auch im Internet. Unter www.moemax.de können die Kunden sich inspirieren lassen, planen und Wohnträume umsetzen. Bestellungen werden zügig und zuverlässig bearbeitet und bundesweit ausgeliefert. Zudem können Kunden auch online kaufen oder reservieren und in den mömax-Filialen ihre Ware abholen.

Die mömax-Baustelle an der Buxtehuder Straße heute. Foto: pm

Feuer auf einem Binnenschiff

Zwei Kübel mit Farbe standen in Flammen

(pm) Harburg. Am späten Dienstagabend, 17. Juli, gingen bei der Feuerwehr Hamburg gegen 22.45 Uhr mehrere Notrufe ein. Im Harburger Hafen solle es auf einem Binnenschiff (Seehafenstraße) brennen, eine starke Rauchentwicklung sei sichtbar. Die Löschzüge der Feuer- und Rettungswachen Harburg und Süderelbe, die Freiwillige Feuerwehr Harburg sowie ein Löschboot wurden in Marsch gesetzt. Als die Einsatzkräfte eintrafen, war eine Rauchentwicklung an Bord des Binnenschiffes deutlich sichtbar.

Die Erkundung ergab, dass zwei Kübel mit Farbe brannten. Durch die starke Wärmeentwicklung wurde eine in der Nähe stehende Gasflasche beschädigt, ein deutliches Zischen war hörbar. Das Feuer wurde gelöscht und die Gasflasche gesichert. Aus dieser konnte der Gasdruck anschließend sicher entweichen. Die Brandursache ist bislang unklar und wird jetzt durch die Polizei ermittelt. Insgesamt waren 40 Einsatzkräfte vor Ort.

Offizielle Eröffnung der Amateurfußball-Saison 2018/19

Wer steigt auf, wer steigt ab?

(pm) Harburg/Süderelbe. Mit der Partie des HEBC – Altona 93 startet am Freitag, 27. Juli um 19.30 Uhr, die Oberliga Hamburg mit einem echten Knaller zwischen zwei Hamburger Traditionsvereinen für alle Freunde des Amateurfußballs in die Saison 2018/2019. Die Klasseneinteilung der Teams aus dem Süderelberaum sieht wie folgt aus:

Oberliga Hamburg

Altona 93 1., BU 1., Buchholz 1., Concordia 1., Condor 1., Curslack-Neuengamme 1., Dassendorf 1., HEBC 1. Meiendorf 1., Niendorf 1., Rugenbergen 1., Sasel 1., Süderelbe 1., Teutonia 05 1., TuS Osdorf 1., VfL Pinneberg 1., Victoria 1., Wedel 1.

Landesliga Hansa

Altengamme 1., Bergstedt 1., Bramfeld 1., Buxtehude 1., Dersimspor 1., Düneberg 1., FC Elazig Spor 1., Hamm United 1., Inter 2000 1., Kosova 1., Lohbrügge 1., Rahlstedt 1., SVNA 1. TuS Berne 1., Voran Ohe 1., Vorw. Wacker 1.

Bezirksliga Süd

Altenwerder 1., Altona 93 2., Buchholz 2., FC Bingöl, Finkenwerder 1., HEBC 2., Inter Eidelstedt, Juventude 1., Mesopotamien 1., Neuland 1., RW Wilhelmsburg 1., SC V. M. 2., St. Pauli IV, SV Wilhelmsburg 1., Vorwärts Ost 1., Zonguldakspor 1.

Kreisliga 1

Altenwerder 2., Bostelbek 1., Buxtehude 2., Dersimspor 2., Fatihspor 1.

FC Kurdistan Welat 1., FC Neuenfelde 1., GW Harburg 1., Harburger SC 1., Harburger TB 2., Harburger Türk-Sport 1., HNT 1., St. Pauli VI, Süderelbe 2.,Vereinigung Tunesien 1., Viktoria Harburg 1.

Kreisklasse 1

Bostelbek 2, FC Bulgaria Hamburg 1., FC Veddel United 1., FFC 08 1., Finkenwerder 2., FSV Harburg-Rönneburg, Harburger Türk-Sport 2., Lohbrügge 3., Panteras Negras 1., RW Wilhelmsburg 2., Sternschanze 6., Süderelbe 3., SV Wilhelmsburg 3., Vereinigung Tunesien 2., Viktoria Harburg 2., Vorwärts Ost 2.

Kreisklasse B1

Adil 1., Buchholz 3., Einigkeit 1. FC Bingöl 12 2., FSV Harburg-Rönneburg, Hamm United 2., HNT 2., Juventude 2., Lorbeer 2., Moorburg 2., Süderelbe 4., SV Wilhelmsburg 4., Vahdet 1., Vatan Gücü 1., Zonguldakspor 2.

Zum Auftakt der Saison 2018/19 tritt der FC Süderelbe am 28. Juli um 14 Uhr in Meindorf an; gegen den Regionalliga-Absteiger Altona 93 geht es am fünften Spieltag (26. August) auswärts. Spielbeginn: 14 Uhr.

In der Kreisliga 1 empfängt Bostelbek 1 am ersten Spieltag, 29. Juli, um 13 Uhr am alten Postweg die Vereinigung Tunesien. Neuenfelde trifft im Heimspiel am selben Tag ab 14 Uhr auf Viktoria Harburg während die Partie HSC-Harb. Türk Spor bereits am 27. Juli um 20 Uhr angepfiffen wird. Grün-Weiss hat am ersten Spieltag spielfrei.

In der Bezirksliga Süd startet der TSV Neuland am 29. Juli auswärts gegen Zonguldakspor; ebenfalls auswärts muss der TuS Finkenwerder gegen gegen EHBC ran. Am selben Tag liefern sich zum Auftakt SV Wilhelmsburg und SV Rot Weiss Wilhelmsburg ein Lokalderby, während SV Vorwärts Ost Altenwerder zu Gast hat. Inter Eidelstedt muss zu Mesopotamien und Buchholz muss sich auswärts mit Juventude messen.

Rücken-Kurs

(pm) Fleestedt. Immer montags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr bietet der TuS Fleestedt einen REHA-Sportkurs mit dem Schwerpunkt „Stärkung des Rückens“ an. Los geht es nach den Sommerferien am Montag, 13. August im Sportzentrum Seevetal, Mühlenweg 70 in Fleestedt. Die Mitgliedschaft im TuS Fleestedt ist keine Voraussetzung für die Teilnahme. Weitere Infos und die Anmeldung zum Kurs gibt es in der Geschäftsstelle des TuS Fleestedt per Telefon 04105 6908288 oder per E-Mail an info@tusfleestedt.de.

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

✓ Klassik, Landhaus oder Design
Rufen Sie uns an:
040/641 0909 PORTAS®
www.stamm.portas.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Silvia's Beauty Kosmetik
& med. Fußpflege
Julius-Ludowieg-Str. 18 (am Centrumshaus) · 21073 Hamburg
Telefonische Voranmeldung erbeten: 040 76 75 25 20
Sommerbehandlung
Kosmetik-Intensivbehandlung mit Ultraschall
• mit Hals- und Dekolletépackung • porentiefes Dermalpeeling
• Tiefeneinschleusung • Repairwirkung • für alle Hauttypen
59,– (statt 89,–)
Angebot gilt vom 14.7. – 31.8.2018

HAMA die gute Reinigung
Abnehmen – Waschen – Reinigen – Aufstecken
20 Jahre Senioren-Gardinen-Service
an 1 Tag alles wieder frisch! (nicht nur für Senioren)
HAMA Textilpflege • Meisterbetrieb
Gazertstraße 9 • 21075 Hamburg-Harburg • Tel: 040/ 77 58 49
Fax: 040/ 77 56 46 • Internet: www.die-gute-reinigung.de

Behörde lehnt Schwimmhalle ab, Angebot aktuell „auskömmlich“

Das „Nein“ entmutigt Bürgerbegehren „Yes We Swim“ nicht

(pm) Harburg. Juliane Eisele ist erschüttert. Ihr liegt die Antwort der Behörde für Umwelt und Energie (BUE) zu einem Beschluss der Bezirksversammlung vor. Im Behördenschreiben heißt es nach einer über einer DIN A4 Seiten langen Erläuterung: „Die BUE und BLH (Bäderland Hamburg) befürworten das Bürgerbegehren aus den vorgenanten Gründen aktuell nicht.“ Juliane Eisele und ihre Mitstreiter hatten gemeinsam für ein Bürgerbegehren – „Yes We Swim“ – gestritten, das letztlich auch dank der weit mehr als notwendigen Unterschriften zustande kam. Die Frage lautete: „Sind sie dafür, dass im Harburger Kerngebiet mindestens ein zusätzliches Schwimmhallenangebot geschaffen wird?“ Die Harburger beantworteten die Frage mit einem eindeutigen „Ja“. Nun ist eingetreten, was die Abgeordneten der Bezirksversammlung befürchtet hatten: Die zuständige Behörde und der Umweltsenator Jens Kerstan (Grüne) lehnten ab.

In der Stellungnahme heißt es wörtlich: „Nach derzeitigem Kenntnisstand von BLH sind im Harburger Kerngebiet auch bei einem prognostizierten Bevölkerungszuwachs für die Zukunft keine Bedarfsentwicklungen zu erwarten, die nicht über diesen Badverbund aufgefangen und abgedeckt werden könnten. Weder beim Schul- bzw. Vereinsschwimmen noch beim Angebot für die Öffentlichkeit sind die Kapazitätsgrenzen erreicht. Insofern teilt BLH nicht die Auffassung der Initiatoren des Bürgerbegehrens von Kapazitätsproblemen für Schwimmlernangebote in Harburg... Die von „Yes, We Swim“ benannte Forderung nach einer neuen Schwimmhalle für das Harburger Kerngebiet wird nicht geteilt.“ Mit dem MidSommerland in Harburg, dem Inselpark-Bad in Wilhelmsburg und dem Süderelbe-Bad in Neugraben sei das Angebot „auskömmlich zu beurteilen.“ Erst in einer der letzten Sitzungen des Ausschusses für Kultur und Sport hatte Eisele vor den Sommerferien ausführlich dargelegt, was für ein zusätzliches Bad in Harburg Kern spräche, „Es ist unbegreiflich, dass die zuständige Behörde alle Argumente von der Hand weist“, wundert sich Eisele, zumal sie in aller Deutlichkeit das Gegenteil bewiesen habe. Anders als Eisele behauptet die BUE, dass das Thema „Sicher Schwimmen lernen“ auch für das MidSommerland geeignet sei.

Juliane Eisele Foto: pm

Im Wortlaut: „Es gibt dort – bezogen auf die korrespondierenden Anforderungen der verschiedenen Niveaustufen des Schwimmen-Könnens und der Deutschen Prüfungsordnung Schwimmen, Retten, Tauchen – geeignete Bedingungen für die Niveaus Wassergewöhnung und Grundfertigkeiten des Schwimmens und damit bis zur Abnahme des Seepferdchens sowie darüber hinaus zur gezielten Vorbereitung für die Niveaustufen Basisstufe Schwimmen und sicheres Schwimmen.“ Die Abnahme von Jugendschwimmabzeichen in den Schwimmhallen Inselpark und Süderelbe sei durchaus möglich. Und: „Das Einzugsgebiet Harburg ist damit auch für den Bereich ‚Lehre‘ gut und auskömmlich aufgestellt.“ Nicht zuletzt seien die Eintrittspreise sozialverträglich und die Anfahrtswege „insgesamt vergleichbar mit anderen typischen Hamburger Badestandards.“

Juliane Eisele ist überzeugt: „Die Anforderungen des Schulschwimmens können mit den aktuellen Verhältnissen nicht zufriedenstellend abgedeckt werden. Die Zahlen belegen, dass über 50 % der Grundschulabsolventen heute nicht sicher schwimmen können. Schlimmer noch: Mindestens 95 Prozent der Schülerinnen und Schüler die schwimmvorbereitende Prüfung ‚Seepferdchen‘ und davon mindestens 70 Prozent die Bedingungen des Jugendschwimmabzeichens ‚Bronze‘ erfüllen die Zielvorgaben nicht.“ Des Weiteren vermisse die DLRG Harburg seit damals eine mit der „alten Harburger Schwimmhalle“ verloren gegangene Ausbildungsstätte.

Die treibende Kraft des Bürgerbegehrens weiß darüber hinaus aus eigener Erfahrung: „dass die Lehrbecken Inselpark und Süderelbe in der Regel nicht ohne unverhältnismäßigen Aufwand innerhalb von 30 Minuten von vielen Harburger Schulklassen erreicht werden können. Die Stausituationen der vergangenen Monate haben an dieser Lage nicht zur Verbesserung beigetragen.“ Schließlich bedeute die Vergleichbarkeit mit anderen „typischen Hamburger Badestandards“ noch lange nicht, dass diese optimal sind! „Ich gehe nach längerem Durchstöbern interessanter Statistiken der letzten Monate/Jahre davon aus, dass auch hier Bedarf besteht, wenn man die Hamburger Bevölkerung im Einzelnen befragen würde“, sagt Eisele und kündigt an, neue, auch unkonventionelle Wege gehen zu wollen. Sie kündigte an, dass es Gespräche mit der TUHH geben werde, ebenso mit Arne Weber (HC Hagemann). Klein beigeben werde „Yes We Swim“ auf keinen Fall.

SMITH GERMANY
1970 PART OF SMITH EUROPE REEFER SERVICE
Das in Europa führende Unternehmen
im Bereich Wartung
und Reparatur von Kühlcontainern
jetzt mit Niederlassung in
Hamburg-Wilhelmsburg!
Smith Germany · Witts Weide 3 · 21107 Hamburg
Tel. 040 88177678 · www.smith-europe.eu

GETRÄNKELAND ERFRISCHEND ANDERS
GÜLTIGKEIT 23.07. - 28.07.2018
Lübzer verschiedene Sorten
11% SPAREN 13.99 12.49 AKTIONSPREIS
20 x 0,5 l 1 l/1,25 €
zzgl. 3,10 € Pfand
oder
24 x 0,33 l 1 l/1,58 €
zzgl. 3,42 € Pfand
+2 FLASCHEN GRATIS*
BIONADE verschiedene Sorten
15% SPAREN 8.79 7.49 AKTIONSPREIS
12 x 0,33 l
1 l/1,62 €
*zzgl. 2,62 € Pfand
MITTWOCHs KRACHER MI
GÜLTIG AM 25.07.2018
Oldesloer Weizenkorn
32% Vol.
Flasche 0,7 l 1 l/7,14 €
21% SPAREN 5.: 6.29 AKTIONSPREIS
MIXEN MIT SCHWEPPES GINGER ALE
Jameson Irish Whiskey
40% Vol.
statt 18.99 17.99 AKTIONSPREIS
Flasche 0,7 l
1 l/25,70 €
Volvic Mineralwassser verschiedene Sorten
17% SPAREN 5.99 4.99 AKTIONSPREIS
6 x 1,5 l PET
1 l/0,55 € zzgl. 3,00 € Pfand
25% SPAREN 5.99 4.49 AKTIONSPREIS
Vilsa Brunnen verschiedene Sorten
12 x 1,0 l PET
1 l/0,37 €
zzgl. 3,30 € Pfand
Flensburger verschiedene Sorten
11% SPAREN 13.49 11.99 AKTIONSPREIS
20 x 0,33 l
1 l/1,82 €
zzgl. 4,50 € Pfand
HAMBURG-MARMSTORF BEUTNERRING 10
BSW. Der Vorteil für den Öffentlichen Dienst
IRRTUM VORBEHALTEN. WARE WIE IM MARKT VORHANDEN & SOLANGE DER VORRAT REICHT.
GETRAENKELAND HEIDEBRECHT GMBH & CO. KG · HAUPTSTRASSE 103 A · 18107 ELMENHORST
GETRAENKELAND.COM

Unterelbe auf dem Weg zur Wirtschaftsregion

Standortkatalog erstellen

(pm) Süderelbe. Das Leitprojekt „Unterelbe“ der Metropolregion Hamburg zur Stärkung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit trägt Früchte. Vertreter aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen arbeiten in der „Kooperation Unterelbe“ weiter eng zusammen. Erste Ziele: Industrielle Abwärme soll besser genutzt und ein Standortkatalog für Windenergie und Windwasserstoff erstellt werden.

Vertreter der Wirtschaftsförderungsgesellschaften sowie der Industrie- und Handelskammern haben dazu Projekte geplant, die sich mit den Themen Abwärme, Windenergie, Windenergiewasserstoff und chemischer Industrie befassen. Die 2012 gegründete „Kooperation Unterelbe“ umfasst die Stadt Hamburg, die schleswig-holsteinischen Kreise Pinneberg, Steinburg und Dithmarschen sowie auf niedersächsischer Seite die Landkreise Stade und Cuxhaven. Sie erhielt 2014 weiteren Rückenwind, als sie in das „Leitprojekt Unterelbe“ der Metropolregion Hamburg überführt wurde. In diesem Rahmen wurde das „Leitbild für den Wirtschaftsraum Unterelbe 2030“ erarbeitet und unterzeichnet, das Visionen und konkrete Projekte für die künftige Entwicklung entlang der Lebensader Elbe zum Ziel hat.

Um die weitere Zusammenarbeit zu regeln, wurde nun eine Geschäftsordnung entworfen, die auf die Umsetzung dieses Leitbildes zielt. Bei einem Arbeitstreffen in Brunsbüttel wurden insgesamt vier Projekte ins Visier genommen, die in den kommenden Monaten realisiert werden sollen. Im Fokus sind dabei die energieintensiven Betriebe entlang der Elbe. Über die Bundesländer hinweg sollen zunächst die industriellen Abwärmepotenziale erhoben, katalogisiert und letztendlich nachhaltig genutzt werden. Nach dem „Standortatlas Chemie“, soll ein weiterer Standortkatalog für den Bereich Windenergie/Windwasserstoff erstellt werden. Auch dabei sollen Formen der Kooperation geprüft und Synergieeffekte genutzt werden.

Um die Zusammenarbeit auf beiden Seiten der Elbe zu festigen, ist eine Reihe von Veranstaltungen geplant. Dazu zählt ein regelmäßiger „Industrie-Talk Unterelbe“ in den Betrieben. Darüber hinaus soll zu einem Business-Speed-Dating eingeladen werden. Die Teilnehmer suchen dabei gezielt nach persönlichen Geschäftskontakten zu anderen Unternehmern, um eine Zusammenarbeit auszuloten.

Die Unterelberegion von Hamburg bis zur Elbmündung, ein Abschnitt von 120 Kilometern, stellt die Zufahrt zum Hamburger Hafen dar und gewährt am nördlichen Ufer der Elbmündung den Zugang zum Nord-Ostsee-Kanal. Mit knapp 1,2 Millionen Beschäftigten und einem Bruttoinlandsprodukt von 130 Milliarden Euro bildet die Unterelberegion ein wirtschaftliches Kraftzentrum Norddeutschlands. Sie umfasst die Stadt Hamburg, die schleswig-holsteinischen Kreise Pinneberg, Steinburg und Dithmarschen sowie auf niedersächsischer Seite die Landkreise Stade und Cuxhaven.

Karl H. Ditze-Preis verliehen

Preis für herausragende wissenschaftliche Leistungen an der TUHH

(pm) Harburg. Innovativ, kreativ und wissenschaftlich fundiert: Am 11. Juli zeichnete die Karl H. Ditze-Stiftung zum 19. Mal Absolventen der Technischen Universität Hamburg (TUHH) für ihre ausgezeichneten Leistungen aus. Übergeben wurden die mit insgesamt 4.500 Euro dotierten Preise von Rolf Dalheimer, Mitglied der Karl H. Ditze-Stiftung, und TUHH-Präsident Ed Brinksma. Ausgezeichnet wurden die Masterarbeiten von Anne Rynek und Maximilian Stark sowie die Dissertation von Richard Bäumer.

Die Preisträger und TUHH-Präsident Ed Brinksma (re.)
Foto: TUHH/C. Bittcher

Anne Rynek erhielt den Preis für ihre Masterarbeit „Thermische Spannungsanalyse mit Hilfe der Finiten-Elementen-Methode zur Voraussage von thermisch induzierten Rissen durch Sonneneinstrahlung im Glas von Dreifach-Isolierglas“ (1.250 Euro). Neben optischen Ansprüchen müssen die gläsernen Fassaden auch Standards der Energieeinsparung erfüllen. Sogenannte Mehrfach-Isoliergläser, gefüllt mit Gas, senken Wärmedurchlässe, sind aber aufgrund von Temperatureinwirkungen oft Rissbildungen ausgesetzt. Rynek entwickelte eine Methode, um das Risiko eines thermischen Glasbruchs besser abschätzen zu können.

Maximilian Stark erhielt den Preis für seine Masterarbeit mit dem Titel „Information Optimum Design of Discrete LDPC Decoders for Irregular Codes“ (1.250 Euro). Er erläutert: „Ob beim Fernsehen via Satellit oder Surfen im heimischen WLAN – bei allen modernen Kommunikationssystemen bilden fehlerkorrigierende Kanalcodes die Basis für eine zuverlässige Übertragung von Daten. Das erfordert eine hohe Datenverarbeitung und damit Rechenleistung.“ Um diese zu minimieren, hat Maximilian Stark in seiner Arbeit ein neuartiges Decodierverfahren entwickelt. Mit Fokussierung auf relevante Informationen konnte er den Rechenumfang stark verringern, und das bei gleichbleibender Fehlerkorrekturleistung. Sein entwickelter Decoder eignet sich daher gerade für Anwendungen in vernetzten Fabriken, Autos und Häusern, wo viele Geräte möglichst zuverlässig, energieeffizient und mit begrenzter Rechenleistung kommunizieren müssen.

Ausgezeichnet wurde auch Richard Bäumer für seine Dissertation „Active vibration control using the centrifugal forces of eccentrically rotating masses“ (dotiert mit 2.000 Euro). Bauteile und Strukturen sind oftmals Schwingungen ausgesetzt, die häufig zu schwerwiegenden Schädigungen führen. Um diese zu vermeiden, beschäftigte sich Richard Bäumer in seiner Dissertation mit einem aktiven Dämpfungssystem. Der sogenannte Doppelwuchtrotor führt im Vergleich zu anderen Dämpfungssystemen zu einer harmonischen Kontrollkraft sowie zu einem reduzierten Energie- und Leistungsbedarf.

225 Micro-Apartments

Projekt „Phoenix Apartments“ an den Start gegangen

(pm) Harburg. Das 24. Hamburger Projekt „Phoenix Apartments“ erfolgreich gestartet. Anleger haben innerhalb weniger Stunden fast 2,5 Millione Euro in das attraktive Projekt in Harburg finanziert. Aktuell haben Sie zwei spannende Projektfinanzierungs-Anleihen zur Auswahl.

„Damit lässt sich auch über diese Form der Geldanlage nun auf unterschiedliche Standorte und in zwei unterschiedliche Projekte streuen, und das bei zwei sehr erfahrenen Projektentwicklern“, so ein Sprecher der Exporo Investment GmbH. Sie erhalten nun die Möglichkeit, in das attraktive Micro Apartment Objekt „Phoenix Apartments“ oder in das „Portfolio Dresden“ zu investieren – und sich Ihren exklusiven 100 Euro WM-Bonus zu sichern.

Die Highlights der „Phoenix Apartments“:

– Verzinsung: 5,5 % p.a.
– Laufzeit: 18 bis 28 Monate**
– Finanzierungsstand: ca. 2,5 Mio. Euro

Das Projekt „Phoenix Apartments“ befindet sich auf dem ehemaligen Phoenix-Areal inmitten von Harburg. Die siebengeschossige Immobilie wurde von der Sauer Real Estate bereits erworben und soll nun zu 225 Micro-Apartments umgewandelt werden und damit attraktiven und vergleichsweise bezahlbaren Wohnraum für Beschäftigte, Young Professionals und Studenten bieten. Die gesamte Mietfläche soll nach Fertigstellung etwa 4.442 Quadratmeter betragen. Neben den modern eingerichteten Apartments wird rund um das Wohnen für viele Bedürfnisse gesorgt sein: Ein Waschsalon, ein Fitnessraum sowie Gemeinschaftsraum mit Bar sollen für Studenten und auch für Beschäftigte, die für längere Zeit vor Ort sind, das perfekte Rund-Um-Sorglos-Paket bieten – und das alles in einem coolen Design. Eben ganz, wie es für sogenannte Boardinghouses oder Serviced Apartments gängig ist. Betreiber des Objektes wird die PHNX GmbH, die Projektsteuerung übernimmt Drees&Sommer und die Planung leistet die Architekten PETER + PASCHEN GmbH aus Hamburg.

Bald Microwohnungen im ehemaligen Phoenix-Verwaltungsgebäude.
Foto: pm

Das Investmentangebot richtet sich an Kapitalanleger, die kurzfristig in den deutschen Immobilienmarkt investieren und an dem Erfolg eines nachfragegerechten Immobilienprojekts partizipieren möchten.

Projektentwickler ist die Sauer Real Estate AG, ein international aktives, erfahrenes Immobilienunternehmen, das sich heute auf die Entwicklung von gewerblichen und wohnwirtschaftlichen Projekten fokussiert. Das Nürnberger Familienunternehmen hat allein in den vergangenen 30 Jahren bereits über 500 Millionen Projektvolumen realisiert.

Exporo weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Informationen keine Finanz- oder sonstige Anlageberatung darstellen. Weiter heißt es: „Die hier enthaltenen Informationen können eine auf die individuellen Verhältnisse des Anlegers abgestellte anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen“ und verweist in diesem Zusammenhang auch auf den gesetzliche vorgeschriebenen Warnhinweis, demzufolge „der Erwerb dieses Wertpapiers mit erheblichen Risiken verbunden ist und zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen kann.“

Eins von 450 Projekten aus Harburg

Projekt Nachhaltigkeit 2018: Die Gewinner stehen fest

(pm) Neuland. Die Preisträger für das „Projekt Nachhaltigkeit 2018“ sind ausgewählt – insgesamt gab es 450 Einreichungen, fast doppelt so viele wie im Jahr zuvor. Der seit 2011 vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) vergebene Preis wurde erstmals von den vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem RNE verliehen. Projekt Nachhaltigkeit hat dadurch noch mehr Menschen in allen Bundesländern und Regionen erreicht.

Unter dem Titel „Zukunftsperspektive Umwelthandwerker – Kompetenzfeststellung und Weiterbildung für Flüchtlinge“ hat das Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik der Handwerkskammer Hamburg in Neuland es sich zum Ziel gesetzt, im Bereich Umwelttechnik ein Modell der Kompetenzfeststellung und Weiterbildung von geflüchteten Personen aus Kriegs- und Krisengebieten zu erproben. Bisher wurden über 100 Personen beraten, von denen etwa 40 an einem Kurs in Umwelttechnik teilnahmen und anschließend weitervermittelt werden konnten. „Das Projekt liefert den Beweis, dass Integration dabei hilft, die Energiewende in Deutschland umzusetzen,“ lautete u.a. die Begründung der Jury. Sie wählte die Projekte und Initiativen nach folgenden Kriterien aus:

– Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen
– Strategischer Ansatz für eine nachhaltige Entwicklun, (Potenzielle) Wirkung, Originalität, Vernetzung, Kohärenz undTransformationscharakter.

Von den eingereichten Projekten bewarb sich ein Großteil mit einem Schwerpunktthema zur Umsetzung der globalen UN-Nachhaltigkeitsziele, davon knapp die Hälfte mit einem Fokus auf nachhaltigem Konsum. 80 Projekte wurden zum Thema Quartiersentwicklung eingereicht, 61 zum Thema Stadt – Land/Ländlicher Raum und 39 mit einem Schwerpunkt auf nachhaltige Mobilität. Die überwiegende Anzahl der Projekte stammt aus Deutschland, neun Projekte kommen aus Österreich, Finnland, Ungarn und der Schweiz. Von den Einreichungen werden 42 Projekte ausgezeichnet – zehn für jedes der vier RENN-Gebiete Nord, Süd, Mitte und West und zwei internationale Projekte als Sonderpreis. Die 42 Gewinnerprojekte erhalten jeweils 1.000 Euro Förderung, um ihre Projekte weiter voranzutreiben.

Diese neue Plattform bietet die Möglichkeit, sich mit neuen Akteuren zu vernetzen und auszutauschen.

Die Preisverleihung findet im Rahmen der Vernissage „Geschmackssache“ am 25. September zwischen 18 und 20 Uhr im Wälderhaus, Am Inselpark 19 (Wilhelmsburg), statt.

LIDL

Lidl lohnt sich

Wieder-eröffnung in Hamburg

Montag, 23.7. bis Samstag, 28.7.

Buxtehuder Straße 28

Am Montag,
23.7. um 7 Uhr

Montag – Samstag
7 – 21 Uhr

Seit 19.7.
sind wir wieder da.

Unser BROT

Unsere Marke
für gutes Brot

Wir backen mehrmals
täglich frisch

Wassermelonen, kernarm
Spanien/Italien/ Griechenland.
Klasse I.
kg-Preis

Große Vielfalt
an ausgewählten Obst- und Gemüseartikeln

Aktion -.69*

Eisbergsalat
Deutschland.
Klasse I.
Stück

Aktion -.49*

Kürbiskernbrot
750-g-Brot
1 kg = 1.59

Bis zu -37%
auf ausgewählte Backwarenartikel

-33% 1.19* 1.79

Schinken-Käse-Croissant
Je Croissant

-37% -.49* -.79

Putenbrustschnitzel
Mariniert in versch. Sorten.
550-g-Packung
1 kg = 4.16

Qualität aus Deutschland

GRILL MEISTER Sammel-punkt

Ohne Gentechnik

Bis zu -42%
auf ausgewählte Frischfleisch-/ Frischgeflügelartikel

-42% 2.29* 3.99

Qualität aus Deutschland

GRILL MEISTER Sammel-punkt

Schweine-rückensteaks
Mariniert in versch. Sorten.
400-g-Packung
1 kg = 4.48

-35% 1.79* 2.79

*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel in dieser Anzeige sind ausschließlich in der genannten Filiale erhältlich. Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Rötelstr. 30, 74166 Neckarsulm • Namen und Anschrift der regional tätigen Unternehmen unter www.lidl.de/filialsuche oder 0800 4353361.

Noch 3 Wochen bis zum
AUSSEN MÜHLEN FEST
10.-12. AUGUST 2018
DAS KLEINE FEST AM GROSSEN TEICH

An der Außenmühle geht es wieder rund! Vom 10. bis 12. August ist es wieder soweit: Das Außenmühlenfest startet durch. Zum 31. Mai können die Harburger drei Tage lang wieder familiär und fröhlich feiern, schlemmen und die Attraktionen bewundern.

Besuchen Sie unseren Stand am Sonntag
der neue RUF Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Neuheiten 2018:

Fr-So. GANZ NEU DABEI: Hautnahe Erlebnisse mit dem neuen „Virtual Reality Park". Gesichtsentgleisung garantiert.

Fr-So. AUCH NEU DABEI: Die „Crazy Wave" eine Art fliegender Teppich nur mit mehr Druck

Fr-So.: „Falun Dafa" eine asiatische Chi Gong Vereinigung lädt an allen Tagen zum Mitmachen und Lotusblüten basteln ein. NEU in unserer Kinder-Zone: Es wird ein extra beruhigter Bereich eingerichtet, in der die Kleinen auf einer Riesenrutsche von Disney toben oder sich von unseren Schminkkünstlern mit bunten Phantasiewesen beflügeln lassen können.

Sa-So. Von ca. 14-18 Uhr lädt die HASPA mit „Manni die Maus" zum gratis Kinderschminken ein.

Foto: Haspa

Fr-So. Zum ersten Mal dabei: „Langosh" (Ungarischer Teigfladen, der in Öl ausgebacken wird), man kann ihn süß oder deftih genießen.

Fr-So. Die Keilerhütte kommt mit den Jägern Harburgs und präsentiert Produkte von der eigenen Jagd und Herstellung.

www.hornbachers.net

„Musik – schon immer mein Traum"

Boerney & die Tri Tops – und wie alles begann

(gd) Harburg. Es gibt in unserer Region kaum einen Event, ein Dorf-, Stadtteil- oder Straßenfest, auf dem Boerney und die Tri Tops nicht schon aufgetreten wären. Und auch weit darüber hinaus kennt man inzwischen die wohl kultigste Partyrock-Band, die Deutschland derzeit zu bieten hat. Knallharter Rock, die Kultschlager von gestern und heute, alte NDW-Stampfer und ein paar coole Hits aus den 80ern – das Ganze mit ständig wechselnden Kostümen und einer fetzigen Bühnenshow. Boerney und die Tri Tops – das rockt.

Einer unserer Redakteure hat sich mit Boerney (mit bürgerlichem Namen Bernd Wiedenhöft) zu einem Interview getroffen, um einmal etwas mehr über den gebürtigen Wilhelmsburger, seine Karriere und die Entstehung seiner Band zu erfahren. Natürlich hat man sich in dem Stadtteil getroffen, wo alles mal begann – in Wilhelmsburg im Café des Kulturzentrums „Die Honigfabrik". Boerney – schulterlanges Haar, muskulöse Figur und eine überzeugend selbstbewusste Ausstrahlung. Sehr schnell stellte sich bei diesem Treffen jedoch heraus, dass sich hinter einer scheinbar harten Fassade eine sympathische Person mit großem Herzen verbirgt, die viel erlebt und zu erzählen hat.

Schon als Kind ließ Boerney vermuten, wohin seine berufliche Karriere einmal gehen würde. Aus einem Pappkarton und einem Besenstiel bastelte er sich eine Gitarre, eine Haarbürste diente als Mikrofon. So stand der „kleine Boerney" vor dem Spiegel und träumte davon, irgendwann einmal auf der Bühne zu stehen, sich von seinen Fans feiern und bejubeln zu lassen. Bald schon bekam er zum Geburtstag von seiner Mutter eine richtige Gitarre geschenkt und durfte an einer Musikschule sogar Gitarrenunterricht nehmen. Allerdings „Alle meine Entchen", „Hänschen klein" und andere Kinderlieder waren nun überhaupt nicht sein Ding, wie er selber sagt. Da musste schon was Handfestes, was Hartes her. „Und so zog es mich dann immer wieder dorthin, wo sich in Wilhelmsburg einige schon etwas erfahrenere und reifere Musiker trafen, miteinander experimentierten und sich an Songs von „T-Rex" und Co. erprobten. Anfangs wurde ich als damals 11-Jähriger noch nicht richtig ernst genommen, bis die anderen merkten, dass diese kleine Nervensäge tatsächlich Talent besitzt. Hier habe ich dann auch richtig Gitarre spielen gelernt", erzählt Boerney, der dabei ganz entspannt in den blauen Himmel über Wilhelmsburg blickt und genüsslich seinen Kaffee trinkt. Nachdem er von den anderen Musikern gelernt und auch schon einige Erfahrungen gesammelt hat, dauerte es gar nicht lange und Boerney gründete seine erste eigene Band, die Gruppe „Black Dust". Die große Bühne war zwar noch weit entfernt, aber im jugendlichen Alter von 16 Jahren spielten er und seine Freunde bereits regelmäßig in einer kleinen Musikkneipe in Meckelfeld direkt am Pulverteich. „Musik zu machen, war schon immer mein Traum", wiederholt Boerney noch einmal, „... aber auch als Schauspieler für den Film ‚Nordsee ist Mordsee' habe ich mich beworben, hätte dort gern mitgespielt und damit vielleicht auch Karriere gemacht." Das hat leider nicht geklappt (dafür stellt er sein schauspielerisches Talent inzwischen allerdings bei jedem Auftritt mit seiner Band sehr deutlich unter Beweis).

Doch es sollte noch lange dauern, bis der heute 51-Jährige von der Musik sorglos leben konnte. Nach seiner Schulzeit folgte zunächst eine Ausbildung zum Raumausstatter, dann kamen die Bundeswehr und anschließend eine Umschulung zum Luftfrachtkaufmann. Aber alles das stellte Boerney auf Dauer nicht zufrieden. Neben seiner Ausbildung und Arbeit trat er immer wieder mit verschiedenen Bands (auch mal als Bassist) im Raum südlich der Elbe, zum Beispiel in der Hittfelder Mühle, auf, war gelegentlich sogar als Solist unterwegs – und lebte sein Hobby. Mit zwei Geschäftspartnern hatte Boerney zwischenzeitlich auch eine eigene Spedition ins Leben gerufen, bis es wegen seiner immer häufiger werdenden Auftritte zwangsläufig zu einer Trennung kam.

Auf den bekannten Harpo-Song „Moviestar" hatte er einen neuen Text geschrieben – natürlich auf Deutsch – und durfte ihn 1997 beim Schlagermove als Cover-Song präsentieren. Damit kam die Wende – und ein unerwartetes Casting für die ZDF-Hitparade (damals moderiert von Uwe Hübner). Dass es beim Casting blieb, davon ließ sich Boerney nicht entmutigen. Knapp ein Jahr später gründete er die Band mit dem scheinbar unendlich langen Namen „Boerney M. und die Tri Tops mit dem Sonntagsfahrverbot" (passte kaum auf ein normales Plakat). „Wir haben nach Besonderheiten gesucht, die in die Zeit der NDW (Neue Deutsche Welle) fielen. Wir orientierten uns damals musikalisch an Künstlern wie Gildo Horn, Marcus, Peter Schilling oder auch Hubert Kah und Dieter Thomas Kuhn. So kamen wir auf diesen doch etwas eigenartigen Namen für unsere Band, der später aufgrund einer Unterlassungsklage von Musikproduzent Frank Farian jedoch geändert werden musste, da angeblich eine Verwechslungsgefahr zu Boney M. bestand", verrät uns Boerney.

Anfang der 2000er hat sich dann der Wind gedreht. Jetzt kam der Rock und damit auch der Durchbruch, beispielsweise mit regelmäßigen Auftritten sonntags morgens in der Fischauktionshalle. Hier entdeckten potenzielle Veranstalter und Agenturen die Band, die sogar schon einen gewissen Kult-Status für sich in Anspruch nehmen konnte und einfach anders sein wollte als andere. Auftritte bei Großveranstaltungen wie zum Beispiel bei LiLaBe, diversen anderen Großveranstaltungen (seit 16 Jahren in der Konzerthalle in Hameln), Open Air-Veranstaltungen und Stadtfesten ließen nicht lange auf sich warten.

Heute lebt der sechsmal Unverheiratete – wie er sich selbst bezeichnet – in Glinde, wo er sich allerdings in einer festen Beziehung befindet und ihm die besten Ideen für seine ständig wechselnden Bühnenshows kommen. Ob Peter Maffay, David Hasselhoff, Baccara, Iggy Pop oder Rammstein und andere Bands und Künstler, niemand und keiner ist davor sicher, von Boerney und seiner Band karikiert und auf humorvolle Weise imitiert zu werden. Da wird selbst aus einer alten Deep Purple-Nummer ein Partyhit, der das Publikum hemmungslos mitreißt. Sich auch selbst mal zu verkleiden und als Baywatch-Nixe auf den Arm zu nehmen, damit hat Boerney absolut kein Problem. Und genau das ist es vermutlich auch, was das Publikum so sehr an ihm liebt. „Ich gehe meistens ohne festen Plan auf die Bühne. Das Programm lebt von der Improvisation und Interaktion mit dem Publikum. Natürlich gibt es da auch mal den einen oder anderen frechen Spruch. Aber gerade das macht das ‚Wohnzimmergefühl' aus, auf das es bei unseren Auftritten immer wieder ankommt und auch den Erfolg ausmacht", verrät Boerney und ergänzt: „Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht, dem schönsten Beruf der Welt." Wenn Boerney also von „Gas geben" spricht, dann meint er „Vollgas". Halbe Sachen kennt er nicht.

Wer „Boerney und die Tri Tops" übrigens mal live erleben möchte, am 11. und 12. August treten sie auf dem Außenmühlenfest in Harburg auf der Hauptbühne auf. Dann sind schrille Outfits und die Kulthits aus 40 Jahren Rock, Pop und Schlager angesagt. Und es steht in diesem Jahr natürlich auch noch ein Jubiläumskonzert „20 Jahre Boerney und die Tri Tops" an. Wann und wo genau es stattfinden wird, verrät der Musiker jedoch noch nicht, um die Spannung einfach etwas hochzuhalten.

Immer Vollgas, so lieben es die Fans, wenn Boerney es auf der Bühne so richtig krachen lässt. Foto: paz

Boerney & die Tri Tops Foto: ein

Boerney – einmal eine Runde auf dem Bike unseres Reporters, das musste nach dem Interview sein. Foto: gd

Anzeige

Orientteppiche – perfekt gereinigt und restauriert

Orient Kunst Galerie Jesteburg mit tollem Angebot

(ein) Jesteburg. Ein Interview mit Herrn Rakhshan: „Sie sind Orientteppich-Fachmann, Ratgeber und Inhaber des Orientteppich-Fachgeschäfts in der Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg (Orient Kunst Galerie Jesteburg). Was genau bieten Sie Ihren Kunden an? Die Teppichreinigung ist ein großes Thema. Deshalb haben Sie jetzt die Teppichwäscherei und Kunst Galerie in Jesteburg eröffnet. Was hat das für Vorteile?“

Mehrdad Rakhshan: „Hier können unsere Kunden genau erkennen, wie ihre wertvollen Stücke gewaschen werden. Es findet kein oberflächliches Shampoonieren statt, sondern traditionelle schonende Handwäsche im Vollbadeverfahren, die gegen Milben und Bakterien sind. Wir verwenden niemals chemische Reinigungsmittel. Vorher werden die Teppiche ausgeklopft und so von Staub und Sand befreit. Wir holen die Teppiche auch ab und bringen sie sauber, frisch duftend und von unendlicher Schönheit wieder zu unseren Kunden nach Hause.“

„Wer etwa bei einer Haushaltsauflösung auf einen gut erhaltenen Orientteppich stößt, sollte diesen unbedingt aufheben, rät Orientteppich-Sachverständiger Mehrdad Rakhshan. Foto: Orient Kunst Galerie Jesteburg

„Herr Rakhshan, was tun mit Opas und Omas alten Teppichen?“

Mehrdad Rakhshan: „Wer etwa bei einer Haushaltsauflösung auf einen gut erhaltenen Orientteppich stößt, sollte diesen unbedingt aufheben. Da es in den Herkunftsländern immer weniger versierte Knüpfer gibt, könnten die Stücke in nicht allzu ferner Zukunft deutlich mehr wert sein als heute. Voraussetzung ist, dass sie richtig gelagert werden. Eine Tiefenreinigung (Persische Handwäsche) ist unbedingt erforderlich, gründliches Absaugen auch Pflicht. Die Motten mögen Staub mehr als Wolle. Anschließend sollte der Teppich mit BIO-Mottenschutz (Eulanisieren) möglichst luftdicht und wasserfest verpackt werden. Versiegelt in Plastikfolie erhält er seinen Wert Jahrzehnte. Wir bieten Ihnen einen kostenfreien Abhol- & Lieferservice an.“

Kontakt: Mehrdad Rakhshan Orient Kunst Galerie Jesteburg, Tel. 04183 7788940, www.m-rakhshan.de.

Förderpreis Leichtbau Hamburg-Süderelbe

Fünf Studenten der TUHH ausgezeichnet

(pm) Harburg. Auch in diesem Jahr hat die Ferchau-Niederlassung Hamburg-Süderelbe im Rahmen des Leichtbauwettbewerbs am Institut für Produktentwicklung und Konstruktionstechnik der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) den Förderpreis verliehen. Mit der Auszeichnung ehrte der Engineering- und IT-Dienstleister das Team mit der besten Leistung im jährlich stattfindenden Gruppenarbeitsprojekt. Die Studenten Ole Lippke, Ali Smadi, Nilas Junge, Julia Mertens und Sven Wehrend überzeugten dabei nicht nur mit ihrem herausragenden Ergebnis, sondern auch mit gelungener Zusammenarbeit. Bei einem Besuch in der Niederlassung Hamburg-Süderelbe überreichten Niederlassungsleiter Mathias Wieting und Personalreferentin Kerstin Hamester dem Gewinnerteam für seine hervorragende Arbeit die begehrte Auszeichnung sowie eine Siegerprämie in Höhe von insgesamt 1.000 Euro.

Auf dem Bild zu sehen: Niederlassungsleiter Mathias Wieting (r.) und Personalreferentin Kerstin Hamester (l.) überreichen dem Gewinnerteam den Förderpreis und die Siegerprämie. Foto: FERCHAU Engineering GmbH

Veerte „Plattdüütsch Möhlensnack“ in dat Möhlenmuseum Mosborg

Dr. Heinz Harms un Walter Marquardt leest

(pm) Moisburg. Bi‘n Plattdüütsch Möhlensnack an‘n Freedag, 27. Juli, nomiddoogs vun Klock dree bit Klock fief, in dat Möhlenmuseum Mosborg warrt dat literaasch. Dr. Heinz Harms un Walter Marquardt leest „Uns Herrgott sien Daglöhner“ vun Johann Dietrich Bellmann. Dr. Heinz Harms un Perf. Dr. Rolf Wiese modereert den Nomiddag för all Lüüd, de giern mol wedder platt snacken wüllt. Bit to’n Enn vun‘n Oktober löppt de Möhlensnack an jeden letzten Freedag in’n Moond. De Intritt köst nix.

Bi Kaffe, Tee un Koken warrt plattdüütsch klöönt. Ok Lüüd, de nich so seker mit dat Plattdüütsch sünd un jümehr Sprook wedder opfrischen wüllt, sünd hartlich willkomen. Dat Lesen ut dat Wark vun den nedderdüütschen Schrievers-mann Johann Dietrich Bellmann (1930 bit 2006) nimmt de Tohörers literaasch mit dörch de Gegend rundüm de ole Amtsmöhl in Mosborg. In dat Vertellen „Uns Herrgott sien Daglöhner“ wannert de Herrgott üm 1880 vun Appelbeek öber Mosborg no Nindörp to. Op sienen Weg dröppt he den Daglöhner un Plaggenhauer „Luud‘n Alldag“, de sien Brot mit dat sure Plaggen, dat Afhauen vun Heid, verdeent. Dotiets wörrn de Heidplaggen in de Veehstallen instreit. Dat Vertellen gifft en goden Indruck vun dat Rebeet un de Welt vun Arbeit un Leven vör 130 Johren.

Die Wassermühle in Moisburg Foto: FLMK

De Schrieversmann Johann Dietrich Bellmann is mit sien Riemels, Höörspelen un Theoterstücken en vun de ne’eren nedderdüütsch Schrievers vun Bedüden. He is in Nindörp bi Buxthuopwussen, hett Theologie, Germanistik un Theoterwetenschop studeert un as Schoolmeester arbeidt. Noher hett he as Dozent an de „Theologische Akademie Celle/Hermannsburg“ ünnerricht.

Plattdüütsch oder Nedderdüütsch wöör de eerste Sprook in düsse Gegend. Aktuell snackt so üm un bi 14 Perzent vun de Noorddüütschen noch Platt. Disse Sprook is estemeert in‘n Sinn vun de europääsch Charta för Regionool- un Mindertahlsproken. Man dat Intress an Plattdüütsch warrt egolweg grötter: Leeswettstrieden, Schoolünnericht un Oortsschiller mit plattdüütsch Oortsnooms bringt de Sprook jümmer mihr in‘n Alldag torüch.

Senator: Serviceoffensive zeigt Wirkung

„Hamburgs Kundenzentren meistern Sommeransturm“

(pm) Harburg. „Die Hamburger Kundenzentren haben den diesjährigen Sommeransturm erfolgreich gemeistert. Auch in den Wochen unmittelbar vor Beginn der Sommerferien, die regelmäßig ein hohes Terminaufkommen mit sich bringen, konnten die Hamburgerinnen und Hamburger problemlos ihren Ausweis oder einen Reisepass beantragen“, so ein Behördensprecher. Die durchschnittliche Vorlaufzeit auf einen Termin habe in den letzten vier Wochen (11. Juni bis 11. Juli) nur acht Tage (2017 waren es im Vergleichszeitraum 16 Tage) betragen.

Die deutlich verbesserte Terminvorlaufzeit sei das Ergebnis der seit März 2017 gestarteten Serviceoffensive für die Hamburger Kundenzentren gewesen. So habe sich die Zahl der Mitarbeiter in der Sachbearbeitung inzwischen auf 268 erhöht (2017: 238, 2016: 193). Außerdem seien die sieben Kernkundenzentren der Bezirke (Altona, Bergedorf, Eimsbüttel, Hamburg-Mitte, Hamburg-Nord, Harburg, Wandsbek) auf längere und einheitliche Öffnungszeiten umgestellt worden (Montag bis Freitag 7 bis 19 Uhr). Die Betriebszeiten haben sich dadurch von etwa 30 auf 60 Wochenstunden verdoppelt.

Andreas Dressel: die Arbeitsabläufe wurden optimiert. Foto: pm

Damit finden die Bürger in jedem Bezirk bereits ein Kundenzentrum mit vereinheitlichten Öffnungszeiten, das einen Besuch auch außerhalb der normalen Arbeitszeit ermöglicht. Außerdem seien die Arbeitsabläufe optimiert worden, „sodass anteilig mehr Zeit für die Kunden zur Verfügung steht.“ Seit kurzem sind zusätzlich auch mobile Teams im Einsatz, die an mehreren Standorten den Service sicherstellen. Die Serviceoffensive wird auch in den nächsten Monaten weiter fortgesetzt: Neben technischen Neuerungen wie etwa Biometriestationen und Geräten zur Passfälschungserkennung wird auch das Online-Terminsystem weiter optimiert.

Der für die Bezirke und damit auch für die Kundenzentren zuständige Finanzsenator Dr. Andreas Dressel: „Die Anstrengungen der letzten Monate zeigen Wirkung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Projekt-Teams machen einen hervorragenden Job. Mein besonderer Dank gilt selbstverständlich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kundenzentren, die den für sie nicht immer einfachen Weg des Schichtdienstes und der damit neu zu regelnden individuellen Vereinbarkeit von Familie und Beruf mitgehen. Auf dem Weg zu mehr Bürgerfreundlichkeit und Serviceorientierung sind wir innerhalb kurzer Zeit schon ein ganzes Stück vorangekommen. Aber wir sind auch noch nicht am Ziel: Es sind die Betriebsmodelle weiterer Kundenzentren anzupassen, zusätzliche Technik wie ein neues Online-Terminmanagement auszurollen und im Rahmen der Digitalisierungsoffensive mehr Dienste online anzubieten. Im Sinne einer dienstleistungsorientierten Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger werden wir es mit diesen Maßnahmen schaffen, die Abläufe weiter zu optimieren.“

Jetzt kommen Sportwagen-Enthusiasten auf ihre Kosten: Die schwarzen Nierenrahmen und die Scheinwerfer mit schwarzen Einlässen machen der Edition M Sport Shadow* alle Ehre. Erleben Sie den BMW 1er Edition M Sport Shadow. Zu attraktiven Konditionen. Also ran an die Startlinie und nichts wie los! Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:
BMW 118i Edition M Sport Shadow

100 kW (136 PS), Alpinweiß uni, Leder Dakota Schwarz, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, 18“ LM-Radsatz, M Sportfahrwerk, M Lederlenkrad, M Aerodynamikpaket, Park Distance Control (PDC) hinten, LED-Nebelscheinwerfer, LED-Scheinwerfer, Sportsitze vorn, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Sitzheizung vorne u.v.m.

Anschaffungspreis:	32.499,99 EUR
Leasingsonderzahlung:	2.000,00 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten á:	**249,00 EUR**
Sollzinssatz p.a.:*	3,49 %
Effektiver Jahreszins:	3,55 %
Gesamtbetrag:	10.964,00 EUR

Zzgl. 890 € für Zulassung, Transport und Überführung. Alle Preise inkl. 19 % MwSt.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7 · außerorts 4,7 · kombiniert 5,9 · CO_2-Emission kombiniert 138 g/km. Effizienzklasse B. Angaben gemäß ECE-Fahrzyklus.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Stand 07/18. Bonität vorausgesetzt. *Edition M Sport Shadow verfügbar für zahlreiche aktuelle BMW 1er Modelle.**Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

B&K GmbH & Co. KG
Buxtehuder Str. 112 · 21073 Hamburg
Tel 040. 766 091-0
e-mail hamburg@bundk.de
www.bundk.de

B&K

Gesucht: Aussiedlerbauernhof aus dem Landkreis Harburg

Wiederaufbau in Königsberger Straße am Kiekeberg

■ **(pm) Ehestorf.** Ein Bauernhof für den Kiekeberg: Für die neue „Königsberger Straße“ sucht das Freilichtmuseum am Kiekeberg einen Aussiedlerbauernhof aus dem Landkreis Harburg. Das Gebäude aus den 1950er oder 1960er Jahren soll am Originalstandort ab- und im Museum wieder aufgebaut werden. Dort zeigt es dann in der neuen Baugruppe, wie Landwirte in der jungen Bundesrepublik arbeiteten.

Mit dem Großprojekt „Königsberger Straße“ holt das Freilichtmuseum am Kiekeberg in den kommenden Jahren die Zeit von 1949 bis 1970 ins Museum. Dazu baut es sechs Häuser auf – neben Siedlungshäusern, Geschäftszeile, Fertighaus und Tankstelle auch einen Aussiedlerhof.

Alexander Eggert, Leiter der Abteilung Volkskunde, erläutert: „Wir suchen einen der typischen Bauernhöfe, die ab 1956 außerhalb der Dörfer gebaut wurden. Die meisten Leser kennen die klassische

Alexander Eggert, Leiter der Abteilung Volkskunde im Freilichtmuseum am Kiekeberg. Foto: pm

Aufteilung als Kopf-Hals-Rumpf-Bau: Wohnhaus und Viehstall sind durch eine ‚Schmutzschleuse‘ getrennt. Wichtig für uns: Der Bauernhof soll allenfalls moderat modernisiert sein und aus dem Landkreis Harburg stammen.“

Die Aussiedlerhöfe sind die Keimzelle der modernen Landwirtschaft.

Typischer Aussiedlerhof außerhalb des Dorfes. Foto: Archiv FLMK

Lagen Jahrhunderte lang alte Höfe mitten im Ort und prägten mit Viehtrieb und Misthaufen den Alltag, siedelten in den 1950er Jahren Bauern in der Feldmark. In den historisch gewachsenen Orten war oft kein Platz für Expansion, für moderne Maschinen, große Ställe und ein einzeln stehendes Wohnhaus. Die neuen Ansiedlungen wurden politisch gefördert. Besondere Programme gab es für Flüchtlinge und Vertriebene, die nach dem Krieg neu anfangen mussten. „Sie bekamen mit den bäuerlichen Flüchtlingssiedlungsstellen die Chance auf einen eigenen Hof und eine sichere Existenzgrundlage“, sagt Alexander Eggert. „Das Wirtschaftswunder wirkte sich dann kurze Zeit später massiv auf die Landwirtschaft aus: Traktoren und Landmaschinen eroberten die Felder und ersetzten die ins Gewerbe abgewanderten Arbeitskräfte. Dies bedeutete umwälzende Veränderungen des bisherigen bäuerlichen Lebens.“

Die „Königsberger Straße“ wird mit dem Aussiedlerhof zeigen, wie sich die Landwirtschaft in den Nachkriegsjahren entwickelte, wie sich Aussehen und Struktur der Dörfer veränderte. „Wir zeigen auch, wie Flüchtlinge und Vertriebene auf Siedlungsstellen den Neuanfang meisterten und wie sie und die Einheimischen die Aufbauzeit erlebten“, sagt Museumsdirektor Stefan Zimmermann. Ausstellungen, Führungen, Mitmach-Aktionen und andere Begleitprogramme zeigen den Alltag auf dem Dorf zu der Zeit und seinen Wandel. Das Gesamtprojekt ist auf 6,14 Millionen Euro angelegt.

Von „Chill bis Thrill“ VERLOSUNG!

Hansa-Park: Sieben Achterbahnen am Meer!

■ **(pm) Sierksdorf.** An der Bucht der Königin der Hanse – dort, wo der Strand ganz feinen Sand hat und dort, wo weiße Segel und blaues Wasser zusammengehören – liegt der Hansa-Park, Deutschlands einziger Erlebnispark am Meer.

Es ist die einzigartige Kombination aus Themenpark und Ostseestrand, die den Charme des Hansa-Parks ausmacht. Hier finden Sie nicht nur die Hanse in ihrer schönsten Form vor, sondern auf insgesamt 46 Hektar mehr als 125 Attraktionen von „Chill bis Thrill“. Insgesamt 37 Fahrattraktionen, davon allein sieben Achterbahnen sowie vier verschiedene Live-Shows, begeistern von den Kids bis hin zu den Best Agern alle gleichermaßen. Drei Indoorspielplätze bieten Spaß für alle Altersgruppen. Die Nutzung des 10 m hohen Hochseilgartens mit 25 Übungen ist im Eintrittspreis enthalten. Nicht zu vergessen: Die beeindruckenden Events wie „Zeit der Schattenwesen“ und „Herbstzauber am Meer“.

Hier gibt es große Achterbahnen und jeden Tag gelebte Kinder- und Familienfreundlichkeit zugleich. Der Park verdient hierfür schon seit Jahren immer wieder das Gütesiegel „OK für Kids“. Auch im Bereich der Gastronomie wurde er mehrfach für das beste Preis-Leistungsverhältnis ausgezeichnet. Fazit: Essen mitbringen lohnt sich (fast) nicht!

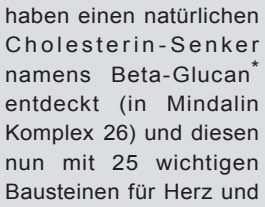
Neu: Barcos del Mar – eine wundervolle Kombination aus Schiff und Motorrad. Acht Motorräder samt Beiboot, aus Strandgut zusammengebaut, heben kreisförmig ab und können ganz individuell gesteuert werden. Gleich gegenüber der Tienda del Mar dürfen Bikerkapitäne bereits ab einer Größe von 90 cm die Fahrt antreten. Ebenfalls neu: die Familienshow in der Aquarena: „Emmi, Pingi & Co und die versunkene Stadt“. Und in der Varieté-Show „Timeless“ mit artistischen Spitzendarbietungen in einer neuen, spektakulären Show werden die Gäste in eine Welt entführt, in der die Uhren stehen zu bleiben scheinen. Öffnungszeiten bis zum 21. Oktober: täglich ab 9 bis 18 Uhr. Die Fahrattraktionen öffnen ab 10 Uhr. Kinder unter 4 Jahren haben freien Eintritt, Besucher von 4 – 14 Jahre bezahlen 29,50 pro Person, Besucher ab 15 Jahren 37,50 Euro pro Person.

Der Neue RUF verlost sechs Hansa-Park®-Tagestickets á 2 Personen (im Wert von je 75 Euro). An der Verlosung nimmt teil, wer bis Mittwoch, 25. Juli eine E-Mail mit dem Betreff HANSA-PARK an verlosung@neuer-ruf.de schickt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Bei Jung und Alt beliebt: Die Schlange von Midgard. Foto: Hansa-Park

Medizin ANZEIGE

Spezielle Mikro-Nährstoffe unterstützen die Herz-Kreislauf-Gesundheit



Erhöhte Cholesterinwerte können Bluthochdruck auslösen. Forscher haben einen natürlichen Cholesterin-Senker namens Beta-Glucan* entdeckt (in Mindalin Komplex 26) und diesen nun mit 25 wichtigen Bausteinen für Herz und Gefäße kombiniert, z. B. Kalium für einen normalen Blutdruck und Thiamin für eine gesunde Herzfunktion.

Das Ergebnis: ein einzigartiger Komplex aus Mikro-Nährstoffen für ein gesundes Herz-Kreislauf-System (Mindalin Komplex 26, Apotheke). Tipp: Einfach täglich ein Glas Mindalin Komplex 26.

Für Ihren Apotheker:
Mindalin Komplex 26
(PZN 13169019)

*Hafer-Beta-Glucan reduziert nachweislich den Cholesteringehalt im Blut. Das Senken des Cholesterinspiegels kann das Risiko für die koronare Herzerkrankung reduzieren. Die positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Beta-Glucan-Aufnahme von 3g ein. • www.mindalin.de

Thema: Rheumatische Schmerzen in Knochen, Gelenken und Muskeln

Tropfen für Tropfen gegen Gelenkschmerzen

Natürlicher Arzneistoff überzeugt

Eine steife Hüfte, quälende rheumatische Schmerzen in den Knien – wenn jede Bewegung schmerzt, fallen selbst alltägliche Dinge schwer. Doch natürliche Arzneitropfen schenken Betroffenen Hoffnung.

Wenn der Alltag zur Last wird…

Rund 80 bis 90 % der Deutschen klagen über regelmäßige Gelenkschmerzen. Betroffenen wird selbst das Tragen von Einkaufstüten oder die Hausarbeit zunehmend zur Last. Die Folge? Nicht nur das Wohlbefinden leidet, auch die Lebensqualität wird enorm eingeschränkt. Die gute Nachricht: Ein natürlicher Arzneistoff kann bei rheumatischen Schmerzen Hilfe leisten (in Rubaxx, Apotheke).

Spezieller Arzneistoff überzeugt

Forscher suchten nach einer natürlichen Behandlung, die Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend bekämpft. Mit Erfolg! Ein spezieller Wirkstoff aus einer Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst, erfüllt diese Kriterien: In ihm steckt die ganze Kraft der Natur, er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen und ist zugleich gut verträglich. Wissenschaftler bereiteten ihn in einer flüssigen Darreichungsform auf, die zahlreiche Vorteile für Anwender mit sich bringt – Rubaxx Tropfen.

Klare Vorteile von Tropfen

Dank der Tropfenform wird der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Somit kann er seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Pluspunkt der Tropfen: Betroffene können Rubaxx je nach Verlauf und Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff ist ein wahres „Allround-Talent“. Denn er ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Gelenken, Sehnen und Muskeln, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Das Besondere: Die Arzneitropfen sind gut verträglich. Schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel, wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre, sind bei Rubaxx nicht bekannt. Wechselwirkungen ebenfalls nicht. Kein Wunder, dass Rubaxx die meistverkauften Arzneitropfen in Deutschland sind!* Rubaxx ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

*Bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, 01/2018 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert

Zufriedene Anwender berichten:

„Ich leide schon seit ca. einem Jahr an akuten Knieschmerzen. Habe im April mit Rubaxx angefangen, schon nach einer Woche wurde es spürbar besser. Jetzt nehme ich einmal am Tag 5 Tropfen, die Schmerzen sind fast weg.“ Heidrun S.

„Zunächst habe ich es nicht glauben wollen, was in der Werbung angezeigt wurde. Nun kann ich bestätigen, dass meine Gelenke schmerzfrei sind und ich sehr zufrieden mit dem Erfolg bin.“ Gernot K.

Jetzt im neuen Design

Für Ihren Apotheker:
Rubaxx
(PZN 13588555)

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige

Schutz mit Rollläden

Risiko von Einbrüchen mindern

■ **(ein) Neu Wulmstorf.** Die Polizei schlägt Alarm: Die Einbruchszahlen steigen bundesweit drastisch an und die Aufklärungsquote ist gering. Immer häufiger sind es daher die Eigentümer, die sich selbst mit dem Schutz vor ungebetenen Gästen und Diebesbanden beschäftigen. Sie rüsten nach oder planen schon beim Neubau einen effektiven Einbruchschutz. Rollladen sind beim Thema Sicherheit ein wichtiges Utensil. Bereits mittels automatischer nachrüstbarer Steuerungen von Raffstoren, Rollladen und Markisen lassen sich, bei Abwesenheit der Bewohner, beispielsweise Leben und Aktivität im Haus simulieren.

Durch die Installation spezieller einbruchhemmender Rollladen wird Langfingern der Einstieg deutlich erschwert, denn für potenzielle Einbrecher bedeuten solche Vorrichtungen mehr Zeitaufwand und oft auch eine starke Lärmentwicklung. Wer bei Rollladen auf Hochschiebesicherungen, stabile Panzer, verstärkte Führungsschienen und Zeitschaltuhren achtet oder eine Dämmerungssensorik einbaut, kann das Risiko von Einbrüchen also deutlich mindern.

Die maßgeschneiderten Lösungen sind unser täglich Brot. Wer sich sicherer fühlen will, sollte die Investition für zusätzliche Sicherheits-Ausstattungen nicht scheuen, denn häufig ist ein Einbruch für viele Menschen ein großer Schock.

Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Achtung!
Qualität und Service.

STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg

Setzen Sie bei Elektro-Installationen im Haus auf die richtige Beratung und den Service vom Fachmann.

500 erfahrene Partner finden Sie unter: www.EGHH.de

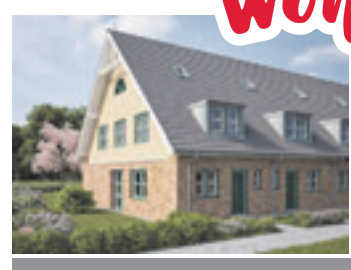
elektromeister
Telefon 700 65 87 MARTIN HOWOLD
Elektro-Installation · Kundendienst
21629 Neu Wulmstorf · Hauptstraße 40

www.marktplatz-süderelbe.de

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Seit über 45 Jahren
Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
info@gollnast.de · www.gollnast.de

AUF UNS KÖNNEN SIE BAUEN
VERKAUF & TRANSPORT VON
KIES · SAND · SCHOTTER,
MUTTERBODEN · NATURSPLITT
SELBSTABHOLUNG ODER LIEFERUNG IN ALLEN MENGEN FÜR GEWERBE UND PRIVAT
ENTSORGUNGSKONZEPTE, AUCH DIREKT VOR ORT
NEU: BAUMASCHINEN VERLEIH
Kluczinski
BAUSTOFFHANDEL-HAMBURG.DE
BILLBROOKDEICH 101, 22113 HAMBURG
TEL: 040 - 73 13 721

Anzeigenberatung
Telefon (040) 70 10 17-0

Junges Wohnen IM ALTEN LAND
JORK-ESTEBRÜGGE


inkl. – Grundstück
– Wohn- und Nutzfläche 131 m²
– 3-fach Verglasung
– Fußbodenheizung
– Fliesenarbeiten
exkl. – Malerarbeiten
– Text. Bodenbeläge
9 REIHENHÄUSER AB 289.000,-€
Kuhmühler Weg 5
27419 Groß Meckelsen
KLINDWORTH HAUSBAU GMBH
Tel: 04282 • 3211
info@klindworth-haus.com

Schoneboom präsentiert: Traumbäder und ökologische Heizsysteme

Eine Investition die sich bezahlt macht und das sofort nach Montage und Inbetriebnahme der neuen energiesparenden Heizungsanlage!

Aktuelle Trends wie großflächige Duschbereiche, Farbenspiele mit Fliesen in verschiedensten Größen aber auch die Renaissance der Tapete im Badezimmer, all das finden Sie in der Bad- und Heizungsausstellung der Firma Schoneboom in Schneverdingen. All diese Punkte wurden aktuell aufgegriffen und durch die eigenen Badberater Peter Heyer, Michael de Haan und Diane Nuber perfekt in Szene gesetzt.

Auch das Thema „Licht im Bad“ fand entsprechende Berücksichtigung, vier der Bäder in der Ausstellung sind mit speziellen Lichtkonzepten ausgestattet. So fällt es dem Betrachter natürlich deutlich leichter, sich für das seinen Ansprüchen optimal entgegenkommende Angebot zu entscheiden.

Selbstverständlich fand auch die Thematik der „Modernen Heiztechnik“ eine entsprechende Berücksichtigung, so sind neben den klassischen Heizgeräten gerade auch zukunftsweisende Produkte aus den Bereichen der kontrollierten Wohnraum Be- und Entlüftung, sowie dem Bereich der Photovoltaik / Solar-Technik anzuschauen.

Bei der Modernisierung der Heizungsanlage gibt es heute ein großes Angebot an Lösungen. Wie Brennwerttechnik, Solare Nutzung oder eine Wärmepumpe bei Ihnen sinnvoll einsetzbar sind, wird durch einen Besuch mit Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause geklärt. Weiteres kann dann live bei Schoneboom in der Ausstellung an realen Produkten präsentiert werden.

Die aktuellen Fördermöglichkeiten sind eine wichtige Ergänzung. Diese Abwicklung wird von den Mitarbeitern der Firma Schoneboom auf Wunsch mit einem zertifizierten Energieberater organisiert.

Auf 450 Quadratmetern Ausstellungsfläche erwartet Sie nun ein Kompetenz-Zentrum rund um die Themen Badsanierung und energiesparende Heizungstechnik. Lassen Sie sich von der Auswahl an Badmöbeln, Armaturen, Fliesen, Leuchten und Sanitärbedarf inspirieren. Weitere Highlights sind eine Dampfdusche in Funktion, 4 WC-Anlagen mit differierender Spültechnik zum Live-Begreifen der Unterschiede, sowie ein Dusch-WC. Der Armaturen- und Brausebrunnen zeigt spezielle Armaturen sowie Kopf- und Handbrausen zum Live-Test.

Starke Marken! Gezeigt werden Ihnen zahlreiche Sanitärprodukte namhafter Hersteller, die Ihr Badezimmer verschönern: Sanitärkeramik von Villeroy & Boch, Keramag und Ideal Standard, Badewannen von Kaldewei und Bette, Badmöbel von Creativ-Bad, Armaturen von Grohe und Hansgrohe, Badausstattung von Keuco und Emco, Duschabtrennungen von HSK und vieles mehr. Im Bereich der Heiztechnik setzt man auch weiterhin auf starke Partner wie Buderus und Viessmann, mit denen man schon eine jahrzehntelange Zusammenarbeit hat und auf deren Produkte der Kundendienst bestens geschult ist.

Mit bestens ausgebildeten und geschulten Badplanern, die mit der aktuellen Ausstellungsfläche einen perfekt ausgestattete Beratungsbereich vorfinden, um für die Kunden das optimale und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene neue Traumbad zu kreieren kommt man schnell und unkompliziert zum Ziel, folgend finden Sie die „9 Schritte zum Traumbad“ im Detail:

1. Persönliche Beratung
Ihre Vorstellungen und unsere Erfahrungen: Eine unschlagbare Kombination bei der Realisierung Ihres Traumbades. Sie haben schon ein paar Ideen? Umso besser! Wenn nicht, lassen Sie sich in der 450 Quadratmeter großen Bad-Ausstellung inspirieren.

2. Vor-Ort-Service
Der perfekte Start: Die Badberater messen vor Ort nach, prüfen die Bausubstanz, schauen sich alle Anschlüsse an und machen sich ein genaues Bild über die gegebenen Räumlichkeiten.

3. Planung
Einen ersten Eindruck von Ihrem Bad erhalten Sie durch die 3D-Visualierung unter Einbeziehung von Raumaufteilung, sanitären Objekten, dem Licht und allen anderen Faktoren, die wichtig sind. Dem Stil sind dabei keine Grenzen gesetzt. Und auch ein barrierefreies oder ein altersgerechtes Bad plant man für Sie.

4. Materialauswahl
Wenn es um die Materialauswahl geht, gibt man Ihnen in der Bad-Ausstellung kompetente Entscheidungshilfen: Was ist praktisch, was liegt im Trend? Ob bunte Fliesen oder fugenlose Oberflächen, ob innovative LED-Beleuchtung oder der Einsatz von Holz, Linoleum, Edelstahl oder Glas. Die Badexperten zeigen Ihnen, was möglich, sinnvoll und pflegeleicht ist.

5. Badausstattung
Perfekt ausgestattet. Wichtig ist vor allem, dass die Sanitärobjekte einerseits zum Konzept und andererseits zu Ihren Bedürfnissen passen. In der Sanitärausstellung finden Sie viele Anregungen.

6. Kostenermittlung
Selbstverständlich: Ein faires Preis-Leistungsverhältnis ist beim Vertragsabschluss das A und O. Das wird erreicht durch eine umsichtige Kalkulation der Arbeitsstunden, Materialien und aller weiteren Projektbestandteile.

7. Projektsteuerung
Ob die Verlegung neuer Leitungen, ein neuer Estrich, Schreinerarbeiten oder die Montage von Vorwandinstallationen: Die Badberater koordinieren alle notwendigen Arbeiten für Sie.

8. Demontage
Man hinterlässt Ihre vier Wände so sauber, wie man sie vorgefunden hat und schützt während der Arbeiten Ihr Eigentum wie erwartet. Selbstverständlich, dass Sie sich um nichts kümmern müssen!

9. Endabnahme
Hereinspaziert in Ihr neues Bad vom Fachbetrieb! Ihr Traumbad wurde zuverlässig und pünktlich fertiggestellt. Selbstverständlich erhalten Sie eine Garantie auf Ihr neues Bad.

Besuchen Sie die aktuell gestalteten Ausstellungsräume in der Harburger Str. 17a in Schneverdingen. Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten ist auch jeden Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr Schautag (keine Beratung, kein Verkauf, Feiertags geschlossen).

Das Schoneboom-Team freut sich auf Ihren Besuch!

schoneboom GmbH
TRAUMBÄDER · ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME · KUNDENDIENST
www.schoneboom.de

Heizen Sie noch oder sparen Sie schon?

Gas-Brennwertkessel GB 172,
Leistung modulierend von 3,2 bis 14,0 kW
Warmwasserleistung 15,1 kW,

Buderus

- Sehr wirtschaftlich mit einem Normnutzungsgrad bis zu 109% (98,2% bezogen auf Hs)
- Millionenfach bewährter Aluminium-Silizium-Guss-Wärmetauscher
- Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Mit Hocheffizienzpumpe der Energieklasse A zur Anpassung der Heizwassermenge an die Brennleistung

Mit Ausdehnungsgefäß, Dreiwege-Umschaltventil für Heiz- und Warmwasserbetrieb, separater Warmwasserspeicher 160 ltr., Witterungsgeführte Regelung, Abgassystem, Demontage der Altanlage, Montage der neuen Anlage

6.888,-€

Obiger Preis gilt unter der Voraussetzung eines entsprechenden Kondensatabflusses unterhalb des Heizgerätes, sowie Schornstein ohne Verzug (Höhe bis 10m) und vorhandener Gasgeräteanschlussleitung. Gültig bis zum 31.08.2018.

EU-RICHTLINIE FÜR ENERGIEEFFIZIENZ Klasse für jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz der Verbundanlage: A

Erich Schoneboom GmbH
Harburger Str. 17a · 29640 Schneverdingen
Telefon 05193 / 9841-0 · info@schoneboom.de

Schoneboom GmbH | Harburger Str. 17a | Schneverdingen | Tel.: 05193/98410

Öffnungszeiten: Mo.– Fr. 9 –13 Uhr und 14 –18 Uhr, Sa. 9 –13 Uhr, jeden Sonntag Schautag von 14 – 17 Uhr (keine Beratung/kein Verkauf), An gesetzlichen Feiertagen, sowie im Juli/August am Sonntag kein Schautag.

Die Arbeit ist nicht verschwunden

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil zu Besuch in Harburg

■ **(pm) Altenwerder.** Das Container Terminal Altenwerder (CTA) ist ein Vorreiter bei Fragen der Teil- und Vollautomatisierung und auch beim digitalen Wandel. Der Digitalisierung des internationalen Warenverkehrs hat zu enormen Änderungen bei der Arbeitsweise am Terminal geführt. Dieser Wandel wurde und wird in Zusammenarbeit mit der Belegschaft jeden Tag von neuem organisiert.

Daher kommen Besucher aus aller Welt, um von dem Wissen und von den Erfahrungen im Unternehmen zu lernen. Zuletzt besuchten Bundesarbeitsminister Hubertus Heil, der Bundestagsabgeordnete für Harburg und Süderelbe Metin Hakverdi und die Sozialsenatorin Dr. Melanie Leonhardt (alle SPD) das CTA.

Bei der Rundfahrt über das Betriebsgelände werde jedem schnell deutlich, wie die Zukunft der Arbeit ausschauen könne, erläutert Hakverdi seine Eindrücke. Trotz der vielen Besuche des Betriebsgeländes bleibe die Faszination für die vollautomatisierten Systeme ungebrochen. Dabei sei die Arbeit überhaupt nicht verschwunden. Die meiste Arbeit, die heute in der Hafenlogistik von Menschen erledigt werde, sei nicht vor Ort. Auch wenn die Carrier fahrerlos die Container zu ihrem Bestimmungsort transportieren, stecke dahinter eine ausgeklügelte Steuerung. „Es ist keineswegs so, dass die Arbeit verschwunden ist. Die Arbeit wird von einer Steuerungszentrale aus erledigt“, sagt er. Von der Steuerzentrale aus würden die Kolleginnen und Kollegen den Ablauf bei der Löschung ankommender Schiffe und Beladung abfahrender Schiffe koordinieren. Neue Arbeit sei durch die Wartung und durch den Service für die neuen Systeme dazugekommen. Diese Veränderung der Tätigkeiten zeige auf, wie die Zukunft der Arbeit ausschauen könne.

Metin Hakverdi, Dr. Melanie v.l.n.r.: Leonhardt, Hubertus Heil und Oliver Dux auf dem CTA-Gelände. Foto: Marco Urban

„Zukunft der Arbeit bedeutet auch Zukunft der Tarifbindung“, sagt Hakverdi. Die erfolgreiche Vorbereitung der Belegschaft auf die digitale Zukunft der Arbeit könne am besten im Rahmen belastbarer Tarifverträge erfolgen. „Tarifverträge vermitteln die notwendige Sicherheit für die Belegschaft“, sagt Hakverdi, und Sicherheit sei im Zeitalter des Populismus wichtig. Tarifverträge böten aber auch den Rahmen, um die Herausforderungen des digitalen Wandels strategischer anzugehen und mit Lösungen zu unterlegen. Im Gespräch mit der Belegschaft, dem Betriebsrat und der Geschäftsführung sei auch deutlich geworden, dass Tarifverträge den notwendigen Ausgleich der Interessen der Belegschaft und des Unternehmens sicherstelle. Thomas Mendrzik, Vorsitzender des Betriebsrats, macht besonders auf die Fort- und Weiterbildung aufmerksam. Das sei das Schlüsselthema für die erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen der Digitalisierung auf die Arbeit. „Die Kolleginnen und Kollegen müssen dabei das Angebot zur Entwicklung vielseitiger Fähigkeiten bekommen“, sagt er. Digitalisierung verlange eine flexible Neuorientierung. Darauf sei die Fort- und Weiterbildung der Zukunft auszurichten.

„Durch den regelmäßigen Austausch mit dem CTA bleibe ich auf der Höhe der Zeit“, sagt Hakverdi. Er habe sich über den Besuch des Bundesarbeitsministers und der Sozialsenatorin im Wahlkreis gefreut. Die Zukunft der Arbeit sei für ihn ein Dauerthema.

437 Stellplätze seit 2014

■ **(pm) Harburg.** Ob es im Bereich des Bezirksamtes eine steigende Parkraumnot gebe, wollte die AfD-Fraktion in der Bezirksversammlung mittels einer Anfrage in Erfahrung bringen. Darüber führe das Bezirksamt keine Statistik, lautete die lapidare Antwort. Worüber die Verwaltung allerdings sehr gut informiert war, ist die Anzahl der Stellplätze, die seit Januar 2014 über einen städtebaulichen Vertrag erstellt wurden. Demnach seien am Sinstorfer Weg 103, am Musilweg 134, am Veritaskai 132 und am Rehrstieg in Neugraben 68 Stellplätze entstanden – insgesamt 437 Stellplätze.

EEN SNACK OP PLATT

Hamborg – Metropolprovinz!

Plattdeutsche Kolumne von Uwe Hansen

Uwe Hansen Foto: pm

En Beleevnis hett mi so richtig öbertüügt: De Post hett nich blots Hamborgs Süden nu endgültig in de Kategorie Provinz sett.

Ik bün een vun de Minschen, de aff un an ok noch mol een ganz normalen Breef schrieben mutt. Un aff un an ist dat ok op een Sünndag so. Nu heff ik mi all dor an geweuhnt, wat de Post uns hier op Finkwarder nich mit Deenstleitung verweuhnt. Liekers de Froons an de Post in uns Supermarkt bi all den Sress jümmers fründlich blievt un nett to uns! Un loven kann ik ok uns Stamm Breevdreegin un den DHL-Paketbringer!

Man Postminschen in Bonn hebbt spitzkreegen – „Finkwarder is een Insel, een lüte Insel – dat is so as een Hallig un Halligminschen sünd geweuhnt, wat de Post aff un an nich kümmt oder nich affholt wardt! Un sünndags all gornich!“ Man dat gifft jo – heff ik dacht – in Moorborg op den halben Weg na Horburg noch dat groote Postamt, wo se allns för den Süden verdeelt un ründ üm de Klock arbeidt. Heff ik dacht! Un stoh dor mit mien Sünndagspost, de unbedingst an'n Mondag ankomen mutt!

Un leider wiest de Klock all Een, an'n Nohmiddag. De Post hett dor ober de leste Leerung op Klock twölf sett! Also: Fleutjepiepen! Wedder mol anscheeten! Ik heff dat Geföhl, de Post arbeit hier bi uns na dat Motto: „Dat mookt jo nix – markt jo keeneen!“ Is woll ok so! Oder hett een dor öber all mol een wat vun uns Bezirkspolitikers heurt? Also mecker ik nu mol wedder hier. In uns Blatt. Hoffentlich markt de Weltpresse nich so gau, woans dat hier bi uns in'n de Metropole un scheunste Sradt in de Wilt (ha,ha) mit uns Sünndagspost so togeiht.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

HSG BAUAUSFÜHRUNGEN
MAURER-, ABBRUCH-, FASSADEN- UND PFLASTERARBEITEN
+49 41 85 / 80 89 57-0 · info@hsg-bautec.de
+49 41 85 / 80 89 57-1 · www.hsg-bautec.de
HSG GmbH | Bei den Kämpen 12 | 21220 Seevetal

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting Bedachung u. Dachsanierung
Telefon: 040 / 333 73 630
20459 Hamburg
• Dachrinnen-Reinigung ab € 1,- der Meter
• kostenloser Dachcheck • Dachreinigung pro m² € 9,90
• Schornsteinverkleidung in Naturschiefer

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171 / 265 17 06

Garten- und Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen • Rasen säen • Pflege
• Pflasterarbeiten • Kellerisolierung
• Kaminholz zu verkaufen
• Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS– SANITÄR– KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service +
– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 7511570

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
NEU: Badausstellung auch samstags 9–13.00 Uhr geöffnet
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Raus mit der Badewanne ! – rein mit einer Duschfläche! !
SANITÄR • HEIZUNG • FLIESEN SCHULT UG
Heizung · Sanitär · Fliesen · Feuerlöschanlagen
Industrie-Installation · Barrierefreies Wohnen
Radickestraße 28 · 21079 Hamburg · Tel. 040 - 790 14 355
Mobil: 0173 - 463 88 88 · schult-haustechnik@web.de
Ausführung innerhalb einer Woche!

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

MALERMEISTER Niebling
Dempwolffstraße 5 • 21073 Hamburg • Telefon 040/790 89 92
...wir bringen Farbe ins Spiel! www.maler-niebling.de
Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

Markisen • Rolladen

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Über 37 Jahre immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel ROLLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 700 45 35
Telefax 700 46 77
www.nickel-gmbh.info

Polsterarbeiten

50 Jahre Meisterbetrieb Polsterei
Reinigung + Reparatur
Beziehen von Polstermöbeln & Wohnwagen, Bootspolster
STENZEL Harburg
www.stenzel-raumausstattung.de, Tel. 040 / 77 42 40

Schlosserei / Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei · Metallbau
Balkongeländer · Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040 / 768 32 86

Tischlerei

HOLST
Tischlerei Holst
Hohenwischer Str. 67
21129 HH-Francop
040 - 570 12 52-0
www.holst.hamburg
• Fenster u. Türen
• Einbauschränke
• Gleit-, Schiebetüren
• Tische und Stühle
• Massivholzbetten
• Naturbettsysteme
• Zirbenholzmöbel
• Spanndecken
Beratungs- u. Ausstellungstermine nach Vereinbarung

Umzüge & Transporte

Buchmann-Umzüge
Ihr Fachmann für alle Umzugsarten!
☎ 040 - 25 49 15 28
info@buchmann-umzuege.de

PATEL-UMZÜGE Haushaltsauflösungen
Seniorenumzüge · Transporte · Entrümpelung
Kostenlose Besichtigung • Faire Angebote
21079 HH-Harburg · Festnetz: 040 - 83 98 02 55
www.patel-umzuege.de · info@patel-transporte.de

Gold und Silber für Kirsten Abshagen in Schweden

HNT-Leichtathletin wird in Kürze 80!

■ **(pm) Harburg/Süderelbe.** „Borås – das waren drei unvergessliche Tage in Schweden, leider viel zu heißs für mich“, berichtet die Harburger Kirsten Abshagen, die auch die dänische Staatsbürgerschaft besitzt, nach ihrer Rückkehr und fährt fort: „Wir waren etwa 400 Teilnehmer aus Dänemark, Schweden. Norwegen, Finnland und Island“, und das Schönste, „man kannte ja einige Teilnehmer aus den früheren Jahren“, denn die Nordischen Meisterschaften findet alle zwei Jahre statt, immer abwechselnd, in einem anderen Land. Die ausrichtende Stadt Borås hatte sich sehr viel Mühe gemacht: extra Getränkeausgabe wegen der sehr großen Hitze im Stadion (28–33 Grad), sehr freundliches und immer hilfsbereites Personal etc.

Kirsten Abshagen, sportlich in der HNT zuhause, ist in diesem Jahr in der Altersklasse W 80 gestartet. Im Speerwerfen hat sie mit einer neuen Jahresbestleistung von 13,51 m Gold gewonnen. Dass ihr das bei der Hitze gelingen würde, hat sie überrascht, „da ich bei den Hamburger Meisterschaften vor etwa sechs Wochen gar nicht so gut war.“ Umso größer war dann die Freude.

Kirsten Abshagen (Platz 1) und ihre gute Freundin Anna Lisa Lind (Team Schweden) Foto: Abshagen

Geschafft, aber glücklich: Kirsten Abshagen beim Speerwurf. Foto: Abshagen

Am zweiten Tag standen Diskuswerfen und Kugelstoßen auf dem Programm. Kirsten Abshagen berichtet: „Im Kugelstoßen errang ich eine Silbermedaille mit 5,72 m, das zweitbeste Resultat in diesem Jahr. Im anschließenden Diskuswerfen gab's erneut eine Goldmedaille mit 13;46 m. Ebenfalls das zweitbeste Resultat in diesem Jahr und gleichzeitig Meeting Rekord!“ Eine sehr schöne, erfolgreiche Bilanz.

Nun folgen noch die Dänischen Meisterschaften für Masters im August in Kopenhagen. Ihr Stammverein aus Esbjerg hat sich für die Mannschafts-Meisterschaften für die Masters, die im September stattfinden, qualifiziert. Abshagen: „Wir haben eine Mixed-Mannschaft, und da wir auf dem 4. Platz liegen, ganz knapp hinter der 3. Mannschaft (nur 5 Punkte), hoffen wir natürlich, dass wir eventuell einen 3. Platz erringen können.

Wo spielt Harburg Volleyball?

■ **(pm) Harburg.** Die Volleyballabteilung des Harburger Turnerbundes bietet für jeden etwas: Mädchen im Jugendbereich, Frauen im Leistungssport, Jungen die ab 10 Jahren pritschen und baggern können; und nicht zuletzt, das neu aufgestellte Männerteam. Für dieses werden noch Mitspieler gesucht.

Da Hamburg ja gerade Ferien hat und die Hallen geschlossen sind, bittet Abteilungsleiter Frank Pawlowski Interessierte um einen kurzen Anruf unter Tel. 0176 52052847. Dort erfahren Interessierte wann und wo auch in den Ferien Volleyball stattfindet, so Pawlowski.

Chancenlos gegen Altona

Bostelbek: 0:7-Niederlage in erster Oddset-Runde

■ **(pm) Bostelbek.** Spielstand nach 90 Minuten: 0:7. Keine Chance hatte der Kreisliga-Aufsteiger Bostelbeker SV am Mittwoch gegen den Traditiosclub Altona 93, nach einem Jahr in der Regionalliga jetzt wieder Oberligist. Bereits 37 Minuten nach Anpfiff der Partie in der ersten Runde des Oddset-Pokals führten die Gäste, die in Begleitung zahlreicher Fans gekommen waren, 3:0, einschließlich eines Strafstoßes. Dabei waren die Gastgeber am Alten Postweg nicht schlecht ins Spiel gekommen. In der 15. Minute erarbeiteten sie sich eine gute Torchance, die sie aber nicht nutzen konnten. Fortan zog Altona das Spiel mit viel Disziplin und wenig unkontrollierten Bällen an sich und schnürte Bostelbek in der eigenen Häfte förmlich ein. Nur selten schaffte es die Heimmannschaft über die Mittellinie – zu überlegen war der Gegner. Da half es auch nicht viel, dass der Trainer Theodore Fici am Spielfeldrand gestenreich Anweisungen gab – es klingelte ein ums andere Mal im Kasten der Bostelbeker. Zu abgebrüht kam Altona daher und nutzte jede noch so kleine Ungenauigkeit des Gegners, um zuzuschlagen. Beim Stand von 4:0 in der 40. Minute war das Spiel im Grunde schon gelaufen und es galt, das Match mit Kampfgeist und Engagement zu beenden und sich in der zweiten Halbzeit nicht überrollen zu lassen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatte Altona schnell noch das halbe Dutzend voll gemacht und dabei ein ums andere Mal, etwas übermütig geworden, auch den einen oder anderen sehenswerten Hackentrick gewagt.

Zu selten schaffte es Bostelbek, sich gegen Altona gut in Szene zu setzen, denn gleich vier Stammspieler fehlten. Foto: pm

Der zweite Durchgang vor den geschätzt 400 Zuschauern schloss nahtlos an die ersten 45 Minuten an. Mit einem Unterschied: Altona war zunächst noch torhungrig, doch Bostelbek verteidigte konsequenter, bis die Gäste etwas den Druck vom Kessel nahmen. Die Folge: eine kurze Sturm- und Drang-Phase vor dem Altonaer Tor, doch ohne zählbares Ergebnis. Der Ehrentreffer blieb Bostelbek versagt. Im Gegenzug schoss Altona das 7:0 und die Hausherren hatten es zuletzt lediglich ihrem Tormann Martin Fischer zu verdanken, dass das Ergebnis, trotz eines kapitalen Bocks, den er kurz vor Spielende noch schoss (man fühlte sich an das Tor des Kroaten Mandzukic zum 4:2 im WM-Endspiel Frankreich-Kroatien erinnert) nicht zweistellig ausfiel. Ein ums andere Mal rettete er in höchster Not, als der Gegner das Tor bereits auf dem Fuß hatte.

Zweimal Platz 1 für Christin Schütte

HRV-Turnier: Herausragende Ritte, bestes Wetter, tolle Stimmung

■ **(pm) Harburg.** Am letzten Wochenende, fand das alljährliche LPO-Turnier im Harburger Reitverein von 1925 (HRV) statt. Mit knapp 1500 Nennungen übertraf das große Sommerturnier alle Erwartungen des Veranstalters. Auch für die Zuschauer blieben keine Wünsche offen. Klare Höhepunkte bildeten die Springprüfungen M** und S* jeweils mit Stechen sowie die Dressurprüfung St.-Georg-Special*. Die Bedingungen waren perfekt: die Böden, das hochsommerliche Wetter sowie gut gelaunte Teilnehmer und Zuschauer.

Christin Schütte gewann mit ihrem Pferd Fantastic den St.-Georg-Special. Foto: HRV

Dr. Michael Gravanis, 1. Vorsitzender des HRV: „Klasse S in Dressur und Springen – das war das erste Mal seit einigen Jahren. Wir sind stolz darauf, dass unser Verein wieder in dieser Liga mitspielt.“

Die Siegerin Christin Schütte gewann mit ihrem Pferd Fantastic den St.-Georg-Special* und auch die Dressurprüfung Klasse M**. In der höchsten Dressurklasse sicherte sich Christiane Peters mit Rusty P den zweiten Platz, den dritten Platz belegte Raphael Loison mit Franklyn. Die Springprüfung der Klasse S* entschied Frank Martin auf Cedrik für sich. Meik Martens belegte mit Cassirrado den zweiten Platz, Istvan Szakolyi konnte sich mit Cro den dritten Platz sichern. Sehenswert war auch Luna Marie Schweiger, Tochter von Schauspieler Til Schweiger, die sich mit ihren zwei Pferden in der Stilspringprüfung Klasse L unter den drei besten platzierte.

Auch einige HRV-Mitglieder, darunter Schulreiter und ehemalige Schulreiter, präsentierten sich auf dem LPO-Turnier: Malou Janßen mit ihrer Reitbeteiliung Cartoon Q bei der Stilspringprüfung Klasse E, ihre Schwester Aliah Janßen mit Call me Dudi bei der Stilspringprüfung der Klasse E sowie bei der Stilspringprüfung der Klasse A*. Die vierzehnjährige Lilly Hachmann ging mit ihrem Pferd Lord Pepe gleich zweimal an den Start. In der Stilspringprüfung Kl. A** erreichte sie 7,8 Punkte. Lilly hatte als Zehnjährige im Schulreitbetrieb des HRV mit dem Reiten begonnen. Benjamin Oliver Fricke, ebenfalls Schulreiter und 2. Vorsitzender des HRV, startete auf dem elfjährigen Schulpferd Concordia und legte eine Null-Fehler-Runde im E-Springen hin. Diese Reiter sind ein gutes Beispiel dafür, wie der Harburger Reitverein mit seinem großen Schulreitbetrieb jungen Menschen einen leichten Zugang zum Reitsport ermöglicht.

Christin Schütte gewann mit ihrem Pferd Fantastic den St.-Georg-Special. Foto: HRV

Auch erwähnenswert: HRV-Mitglied Gints Peterson ritt mit seiner selbst gezogenen Stute Quintera beim S-Springen mit, HRV-Reitlehrerin Annett Weiland holte mit Lady Roman, Pferd des 1. Vorsitzenden Dr. Michael Gravanis, den ersten Platz in der Springpferdeprüfung Klasse L. Jens Potrebny, HRV-Mitglied und Tierarzt vieler HRV-Pferde, entschied die Stilspringprüfung in der Klasse A* mit 8.5 Punkten für sich.

UNSER TIPP: Schnell sein lohnt sich!

UNSERE LEISTUNGEN
- **Flug** ab/bis Hamburg
- **Transfers** Flughafen-Hafen-Flughafen
- **7 Übernachtungen** auf AIDAsol
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- **Entspannung** in der Saunalandschaft mit Meerblick
- **Fitnessstudio und Sportaußendeck**, über 30 Kurse pro Woche
- **Entertainment der Spitzenklasse**, exklusiv von AIDA produziert
- **und vieles mehr...**

UNSERE SPEZIAL-PREISE* (Pro Person in EUR)

10.11. bis 17.11.2018

Innenkabine	799 EUR
Meerblickkabine	949 EUR
Balkonkabine	1.049 EUR

17.11. bis 24.11.2018

Innenkabine	699 EUR
Meerblickkabine	829 EUR
Balkonkabine	949 EUR

BERATUNG & BUCHUNG 0800 - 2 63 42 66 (gebührenfrei) STICHWORT: 1549

SPEZIAL-PREISE - nur kurze Zeit buchbar!

UNSERE LEISTUNGEN
- **Flug** ab/bis Hannover
- **Transfers** Flughafen-Hafen-Flughafen
- **7 Übernachtungen** auf AIDAstella
- **Kulinarisches Verwöhnprogramm** inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- **Entspannung** in der Saunalandschaft mit Meerblick
- **Fitnessstudio und Sportaußendeck**, über 30 Kurse pro Woche
- **Entertainment der Spitzenklasse**, exklusiv von AIDA produziert
- **und vieles mehr...**

UNSERE SPEZIAL-PREISE* (Pro Person in EUR)

09.12. bis 16.12.2018

Innenkabine	799 EUR
Meerblickkabine	899 EUR
Balkonkabine	1.049 EUR

06.01. bis 13.01.2019

Innenkabine	849 EUR
Meerblickkabine	949 EUR
Balkonkabine	1.099 EUR

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **ANMELDESCHLUSS: 23. JULI 2018** Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

DER STELLENMARKT

Wir sind ein Tochterunternehmen eines international vernetzten Handelsunternehmens.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Fachkraft für Lagerlogistik m/w

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder per Mail.

SPEDITION MICKELEIT GmbH & Co. KG
z. Hd. Herr Weber
Altenwerder Hauptstraße 6 ■ 21129 Hamburg
Mail an: sekretariat.hamburg@spedition-mickeleit.de

Für die Luftfahrtindustrie in Finkenwerder suchen wir
5 Staplerfahrer m/w
zur Festanstellung per sofort!
aba Logistics GmbH - 040-20917-230
info-aviation@abalogistics.de

Langfristige Jobs in der Luftfahrtindustrie!
8 Kommissionierer m/w
in HH - Süd per sofort gesucht!
aba Logistics GmbH - 040-20917-230
info-aviation@abalogistics.de

SPRINGER GESUCHT

Sind Sie spontan und flexibel?

Photo © Pixabay

Dann melden Sie sich bei uns! Wir suchen Springer/innen für die Zustellung unserer Zeitung am Wochenende im Bereich Harburg und im Bereich Süderelbe auf 450-Euro-Basis.
Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche Nebenbeschäftigung vor Ihrer Haustür am Sonnabend in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei uns.
Tel.: (040) 70 10 17 27
E-Mail: vertrieb@neuerruf.de

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

---

Wir sind ein regional tätiges Unternehmen in Hollenstedt in der Nordheide.

Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist der Handel, die Vermietung und der Service von Kommunalmaschinen für den Landschaftsgärtner bzw. die öffentlichen Auftraggeber.

Um unsere Position im Service weiter auszubauen, suchen wir ab sofort oder später einen

Land- u. Baumaschinenmechatroniker bzw. Meister (m/w)

Wir erwarten eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Land- oder Baumaschinenmechatroniker oder im Bereich Mechanik.

Den/die neue/n Mitarbeiter/in erwartet ein sehr interessantes Umfeld und ein tolles Team in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre.
Die zu reparierenden Maschinen sind vielseitig und interessant.

Der/die Mitarbeiter/in erhält eine leistungsgerechte Vergütung und eine langfristige Perspektive.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

A+R technik GmbH • Wohlesbosteler Str. 32 • 21279 Hollenstedt
Telefon 0 41 65/2 18 80 • musiol@ar-technik.de

RHENUS LOGISTICS

Wir suchen ab **sofort** für unseren Standort im **Mercedes-Werk Hamburg** erfahrene Mitarbeiter (w/m):

- **LKW-Fahrer (m/w) für den Werksverkehr**

Ihre Ansprechpartnerin
Jenny Surke
Rhenus SE & Co. KG
Mercedesstraße 1
21079 Hamburg

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0151 - 162 162 09 oder Kurzbewerbung per E-Mail an jenny.surke@de.rhenus.com
www.karriere.rhenus.de

---

thiele & fendel

...schöneres Bad, bessere Heizung

Die thiele & fendel Hamburg GmbH & Co. KG ist eines der führenden Handelsunternehmen für Heizung, Sanitär und erneuerbare Energien in Nordwestdeutschland.

Wenn Sie in der Lage sind, unsere Kunden mit Wissen und Charme am Telefon zu begeistern und gern die Initiative ergreifen, dann verstärken Sie unser Team **in Seevetal** als:

- **Innendienstmitarbeiter Vertrieb Sanitär (w/m)**
  mit fundierten Fachkenntnissen

Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.thiele-fendel.de/karriere und www.facebook.com/thieleundfendel**
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

thiele & fendel Bremen GmbH & Co. KG
Frau Pamela Behnken · Heidkamp 27 - 29 · 27721 Ritterhude
E-Mail: p.behnken@thiele-fendel.de

Wir suchen dringend

Austräger/innen

für feste Touren und Vertretungen in Marmstorf, Rönneburg, Eißendorf, Wilstorf City

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!
Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Ihre Ansprechpartnerin ist **Frau Usatenko** unter **(040) 70 10 17 27,** E-Mail **vertrieb@neuerruf.de**.

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

---

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden **sucht zum September eine/n**

Assistent/in

für die Vertriebsleitung
(vorzugsweise nachmittags, 20-25 Std.)

Bei uns ist der Bereich Vertrieb die Zustellung der munteren Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden.

Idealerweise verfügen Sie über eine kaufmännische Ausbildung und haben praktische Erfahrung im direkten Umgang mit Kunden und Lieferanten gesammelt. Ihre Kernaufgaben sind die Reklamationsbearbeitung und die Kontrolle der Gebiete im Bereich Harburg und Süderelbe sowie Einstellungen der Austräger. Kenntnisse in dem Programm Open Office sind von Vorteil. Eigenverantwortliches Arbeiten und Handeln setzen wir voraus. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Bobeck Medienmanagement GmbH
z.Hd. Frau Usatenko, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
oder per E-Mail an personal@neuerruf.de

IHR CHANCENLOGISTIKER.

Gibt es eine Logistik für Karrieren? Bei uns schon. Als weltweit operierender Logistikdienstleister mit 28.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern managen wir komplexe Supply Chains und bieten unseren Kunden innovative Mehrwertdienste. Auch unsere Mitarbeiter versorgen wir mit allem, was sie für die Gestaltung ihrer individuellen Karriere brauchen - und das immer im richtigen Moment.

RHENUS LOGISTICS – Together with Passion

An unserem Standort in Rade-Mienenbüttel (Neu Wulmstorf) bieten wir Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Chance als

Kaufmännischer Sachbearbeiter (w/m/d) Abfertigung / Bestandsführung / Kundenservice

Herausforderungen, an denen Sie wachsen.
- Als kompetenter Ansprechpartner arbeiten Sie eng mit unseren Kunden und Transportdienstleistern zusammen.
- Spannende und abwechslungsreiche Aufgaben rund um die Bereiche Abfertigung, Bestandsführung und Kundenservice warten auf Sie.
- Sie sind maßgeblich für die Sicherung der Kundenzufriedenheit und für die Koordination interner Abläufe verantwortlich.

Qualifikationen, mit denen Sie weiterkommen.
- Ihre Basis ist eine kaufmännische Ausbildung, vorzugsweise zum/zur Kaufmann / Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung.
- Außerdem bringen Sie Berufserfahrung in der Logistik mit.
- Natürlich sind Sie versiert im Umgang mit MS Office – gutes Englisch in Wort und Schrift wäre eine tolle Ergänzung.

Versprechen, auf die Sie zählen können.
Mit Rhenus ist man permanent auf Wachstumskurs. Das eröffnet langfristige Perspektiven für verschiedene Fachkräfte und Quereinsteiger. Wir lieben es pragmatisch und unkompliziert, unterstützen außerdem Offenheit und Fairness, Kollegialität und Teamarbeit. Dabei gehören Eigeninitiative und Machermentalität ebenso zu uns wie Stabilität und Weitblick: Sie machen uns gemeinsam stark für die Zukunft. Klingt nach handfesten Chancen für engagierte Profis? Genau so ist es.

Ihre Ansprechpartnerin: Swetlana Wagner
swetlana.wagner@de.rhenus.com
www.karriere.rhenus.de

Rhenus SE & Co. KG
Niederlassung Hamburg-Harburg
Am Holz 1, 21629 Neu Wulmstorf

IHR CHANCENLOGISTIKER.

Gibt es eine Logistik für Karrieren? Bei uns schon. Als weltweit operierender Logistikdienstleister mit 28.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern managen wir komplexe Supply Chains und bieten unseren Kunden innovative Mehrwertdienste. Auch unsere Mitarbeiter versorgen wir mit allem, was sie für die Gestaltung ihrer individuellen Karriere brauchen - und das immer im richtigen Moment.

RHENUS LOGISTICS – Together with Passion

An unserem Standort im Industriegebiet Rade-Mienebüttel (Neu Wulmstorf) bieten wir Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Chance als

Lagerarbeiter / Verlader / Staplerfahrer (w/m/d)

Herausforderungen, an denen Sie wachsen.
- Zu Ihren Aufgaben gehören das Be- und Entladen von Lkw sowie das Kommissionieren und Umpacken von kleinteiligen Artikeln.
- Im Wareneingang und Warenausgang meistern Sie sämtliche Arbeiten mit Schubmaststaplern.
- Natürlich achten Sie bei allen Abläufen stets konsequent auf die Einhaltung der geltenden Qualitäts- und Sicherheitsvorschriften.

Qualifikationen, mit denen Sie weiterkommen.
- Idealerweise haben Sie eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik oder zum Fachlageristen sowie Know-how im Umgang mit Gefahrstoffen.
- Sie besitzen einen unbeschränkten Berechtigungsschein zum Führen und Bedienen von Flurförderzeugen, Staplern, Kommissioniergeräten.
- Einschlägige Erfahrung im Logistikbereich sowie eine sichere Fahrpraxis auf dem jeweiligen Flurförderzeug zeichnen Sie aus.
- Idealerweise verfügen Sie über Erfahrung im Bereich der Containerverladung.
- Nicht zuletzt sind Sie bereit zum Einsatz im Wechselschichtdienst.

Versprechen, auf die Sie zählen können.
Mit Rhenus ist man permanent auf Wachstumskurs. Das eröffnet langfristige Perspektiven für verschiedene Fachkräfte und Quereinsteiger. Wir lieben es pragmatisch und unkompliziert, unterstützen außerdem Offenheit und Fairness, Kollegialität und Teamarbeit. Dabei gehören Eigeninitiative und Machermentalität ebenso zu uns wie Stabilität und Weitblick: Sie machen uns gemeinsam stark für die Zukunft. Klingt nach handfesten Chancen für engagierte Profis? Genau so ist es.

Ihre Ansprechpartnerin: Swetlana Wagner
swetlana.wagner@de.rhenus.com
Stellennummer: 20514
www.de.rhenus.com/karriere

Rhenus SE & Co. KG
Niederlassung Hamburg-Harburg
Am Holz 1, 21629 Neu Wulmstorf

DER STELLENMARKT

Langfristige Jobs in der Luftfahrtindustrie!

4 Lkw-Fahrer m/w

für Werksverkehr in Hamburg-Süd per sofort gesucht!

aba Logistics GmbH - 040-20917-230
info-aviation@abalogistics.de

Servicekraft für Vulkan in Harburg gesucht!

Sie sind freundlich und zuverlässig? Dann bewerben Sie sich unter: personal@vulkan-casino.de (030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

Wir suchen ab sofort

BAR-PERSONAL

in Voll- oder Teilzeit, Bewerbungen bitte telefonisch oder per E-Mail an:

Saunaclub Harmony
Tel. 04185 / 79 70 66 (Seevetal)
info@saunaclub-harmony.com

Wir sind ein mittelständischer Personaldienstleister mit Sitz in HH-Harburg und suchen zum nächstmöglichen Termin

- **Staplerfahrer** m/w
- **Hochregalstapler-fahrer** m/w
- **Kommissionierer** m/w
- **Lagerarbeiter** m/w

Sie sind engagiert und teamfähig? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

mainplan Logistische Partnerschaften Hamburg GmbH

Winsener Str. 64
21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Wir suchen Sie in Hamburg
Kommissionierer m/w – auch ohne Erfahrung
Staplerfahrer m/w – auch ohne Erfahrung

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit übertariflicher Bezahlung + Sonderleistung (Proficard, Fahrdienst etc.)

PERSONALHAUS HAMBURG SÜD

Herr Mustafa Yagan
040-55 00 656 0
Yagan@personalhaus-hhs.de

Wir suchen für namhafte Kunden in Harburg und Umgebung

Gabelstapler-fahrer/in

Ihre Aufgaben:
- LKW be- und entladen
- Wareneingangskontrolle
- Waren für die Produktion bereitstellen
- Allgemeine Lagertätigkeiten

Wir freuen uns auf Sie!

persona service
Moorstraße 6
21073 Hamburg
Tel.: 040/766 26 00
Hamburg-harburg@persona.de

Wir suchen für unsere Kunden in Harburg und Umgebung

Kommissionierer/in

Ihre Aufgaben:
- Kommissionieren nach Lieferschein
- Palettieren der Ware
- Ware versandfertig machen

Wir freuen uns auf Sie!

Persona service
Moorstraße 6
21073 Hamburg
Tel.: 040-766 26 00
Hamburg-harburg@persona.de

GALLAS GEBÄUDESERVICE macht das!

Wir suchen SIE!
Objektleiter/in - Vollzeit

Sie haben Spaß am Organisieren und Lust in einem netten Team zu arbeiten? Sie können gut mit Menschen umgehen und beherrschen das 1x1 der Personalplanung? Dann sollten wir uns kennenlernen - Wir freuen uns auf SIE!

Es erwartet Sie ein nettes Team und leistungsgerechte Bezahlung. Wir stellen Ihnen für Ihre Tätigkeit ein Fahrzeug zur Verfügung.

Bewerbungen bitte schriftlich – z.Hd. Herrn Römer:
GALLAS Gebäudeservice GmbH & Co. KG
Pulvermühlenweg 17 – 21217 Seevetal
Email: info@gallas.de - Tel. 040 – 769162-0

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Die **V&V Dabelstein Logistik GmbH** ist ein mittelständisches Logistikunternehmen. Durch enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden liefern wir maßgeschneiderte integrierte Logistik-Systemlösungen für große und mittelständische Unternehmen.

Für unser Team suchen wir ab sofort für den **Standort Winsen/Luhe** Verstärkung:

Lagermitarbeiter/in (Vollzeit) -> Perspektive Stellvertretende(r) Lagermeister/in

Aufgaben: Mitarbeit in den Versandprozessen | Unterstützung Lagermeister | Teamführung | Personaleinteilung | Sicherstellung von Leistung und Qualität
Profil: Fachbezogene Berufsausbildung | Logistikerfahrung | Organisationstalent | Selbstständige Arbeitsweise | gute Deutschkenntnisse | Staplerschein

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung / Mitarbeiter/in Administration (Teilzeit)

Aufgaben: Auftragsabwicklung | Verzollung | Kundenservice | Administration
Profil: Kaufmännische Ausbildung | Erfahrung in der Logistik | Organisationstalent | Verzollungskenntnisse von Vorteil | gute Deutschkenntnisse | Teamfähigkeit

Mitarbeiter/-in Qualitätsprüfung / Montage im Rehabereich (450 EUR-Basis)

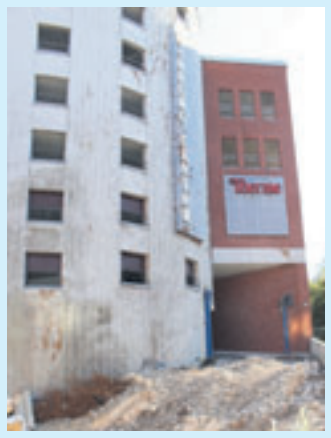
Aufgaben: Qualitätskontrollen | Einfache Montagetätigkeiten | Dokumentation
Profil: Ausbildung | handwerkliches Geschick | Genauigkeit in der Arbeitsausführung

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Berufsumfeld mit guten Entwicklungsperspektiven. Es erwarten Sie ein junges Team und eine leistungsgerechte Vergütung sowie Flexibilität in der Arbeitszeit-Gestaltung.
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins (vorzugsweise per E-Mail):

winsen@dabelstein.com

V&V Dabelstein Logistik GmbH, Timo Waibel, Karl-Ferdinand-Braun-Str. 1, 21423 Winsen/Luhe
www.dabelstein.com

Abriss beginnt!



Es hat jahrelang gedauert, bis die Entscheidung, das Harburg Center nach ebenso langem Leerstand und endlosen Diskussionen und Plänen – es war zu einem Schandfleck mitten in Harburg mutiert – endlich abzureißen. Nun ist es so weit – die ersten Arbeiten sind erfolgt. Auf der Rückseite wurden ganz unauffällig das Pförtnerhäuschen und die Auffahrtsrampe zum Parkhaus abgerissen. Foto: pm

DER IMMOBILIENMARKT

Grundstücke

Suche landwirtschaftliche Flächen im Raum Buxtehude/ Rübke, zur Pacht oder zum Kauf. **flaechen@gmx.de**

Immobilien-Gesuche

Bis 750.000,- gesucht.... Investmentbanker sucht ein helles, gepflegtes EFH ab 5 Zimmern mit guter Anbindung zur City. Gerne mit Keller und PKW-Stellplatz (kein Muss!). Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Ab 4 Einheiten gesucht... Hamburger Kaufmann sucht zur Erweiter- ung seines Bestandes ein Mehrfamilienhaus oder Wohnungen im Paket. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Harburg gesucht! Frisch pensioniertes Ehepaar sucht nach dem Hausverkauf einen Bungalow oder eine schöne 4-5-Zimmer Eigentumswohnung. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24827100** www.von-wuelfing-immobilien.de

Große Wohnung gesucht! Logistiker-Paar aus Finkenwerder sucht eine schöne Wohnung in südlicher Hafennähe. Kaufpreis bis ca. 300.000,-. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Junge Familie sucht ein EFH bis 250.000,- in Neu Wulmstorf oder Neugraben, 100-150 m² mit 4-5 Zi. **Tel. 0171/ 287 62 73**

Immobilien-Gesuche

3 Zimmer gesucht! Hafenmitarbeiter und seine Ehefrau suchen eine schöne, gut aufgeteilte Wohnung, gerne mit Balkon in zentraler Lage. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Wilhelmsburg gesucht! Staue- rei- mitarbeiter und Einzelhändlerin suchen ein kleines, gemütliches Haus bis ca. 350.000,-. Gerne mit Garage. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Südliches Hamburg gesucht... Akademikerin der TUHH sucht ein gepflegtes EFH oder eine DHH mit guter Anbindung für die ganze Familie (4 Personen). Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040-24 827 100** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bis 600.000,- gesucht... Selbstständiger Möbeldesigner sucht mit seiner Frau und den zwei Töchtern ein EFH oder eine DHH in schöner Lage! Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Münsteraner Familie sucht... nach Umzug in die Hansestadt ein größeres Haus ab 140 m², auch zum Modernisieren. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24827100** www.von-wuelfing-immobilien.de

Industriemechaniker sucht... für seine Familie und sich ein EFH/DHH im Hamburger Umland mit guter Anbindung. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040-24827100** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Neugraben-Fischbek... Liebevoll gepflegte DHH mit 4 Zimmern und wunderschönem, unverbautem Blick, 180 m², BJ:69, Wintergarten, Südwest-Garten, Doppelgarage, Energieausweis in Erstellung. KP 525.000,-. **Tel. 040/ 24 82 71 00,** www.von-wuelfing-immobilien.de

Rosengarten-Ehestorf... Liebevoll gepflegte Doppelhaushälfte, 6 Zimmer, 170 m², EBK, Kaminofen, Gäste-WC, Vollbad, zwei Terrassen, PKW-Stellplatz, Bj. 1999, Energieausweis in Erstellung. KP 545.000,-. **Tel. 040/ 24 82 71 00,** www.von-wuelfing-immobilien.de

Hamburg-Finkenwerder... Gemütliche Erdgeschosswohnung mit 3-4 Zimmern, 96 m², EBK, Vollbad, eigener Garten, Vollkeller, Stellplatz, Energieausweis in Erstellung. Bj. 1977, KP 350.000,-, **Tel. 040/ 24 82 71 00,** www.von-wuelfing-immobilien.de

Mietgesuche

Beamtenpärchen sucht... eine gemütliche Wohnung mit 4 Zimmern zur Miete in ruhiger Lage im Hamburger Süden. Gerne mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-24827100** www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietungen

Winsen, 3-Zi.-Whg ., ab ca. 71 m², Balkon, mtl. ab 343,- + NK, V: 103,2 kWh, E, Bj: 1974 von privat. **Gratisprospekt: 05862/ 975 50**

Inserieren Sie dort, wo Ihre Zeitung stark ist.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

☎ 040/70 10 17-0

der neue RUF
neuerruf.immowelt.de

immo erst zu immowelt.de

Die besten Bands Hamburgs

Contest im „Stellwerk“

■ **(pm) Harburg.** Ein spannender Abend voller Live-Musik und sehenswerten Bands, die um den Einzug in die nächste Runde kämpfen – das bietet der SPH-Bandcontest am 28. Juli ab 16.30 Uhr im „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof. Es haben ihr Kommen angekündigt: Backyard Blues Birds, Hong Kong Five, R.Y.O.T., Resist your own Thoughts, Sacred Tractus und Tedium 190. Es ist das SPH Bandcontest Stadtfinale Hamburg. Musik-Genre: Rock, Metal etc. Die Einrittskarten kosten an der Abendkasse 8 Euro.
Der SPH Bandcontest ist der größte Bandwettbewerb in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Großbritannien. Den Künstlern winken Preise im Gesamtwert von 250.000 Euro, zum Beispiel Musikvideos, CD-Produktionen, Tourneen, Festivalauftritte, Workshops und Sachpreise der namhaften Partner sowie Best Artist Awards, bis zu 250 Euro Cash pro Show (Bandkassenbooster), ein Förderpaket im Wert von 500 Euro und vieles mehr!
Die Konzertbesucher des Abends entscheiden selbst, welche Künstler in der nächsten Runde dabei sind. Das Gesamtergebnis setzt sich dabei aus 50% Jury- und 50% Publikumsstimmen zusammen.

Gottesdienst zum Schulanfang

■ **(pm) Meckelfeld.** Am Samstag, 11. August, findet ab 9 Uhr in der ev.-luth. Kirchengemeine in Meckelfeld, Glockenstraße 5, der jährliche Einschulungsgottesdienst statt. Eingeladen sind alle, die gerne dabei sein möchten.

DER KLEINANZEIGENMARKT

Professioneller Telefonservice

Ankauf

Kaufe Modeschmuck, Silber- und Goldschmuck, antiken Schmuck sowie Silberbestecke.
Tel. 040/ 74 07 31 95

Kaufe Taschenuhren, Armbanduhren, Standuhren, antike Möbel und komplette Nachlässe.
Tel. 040/ 29 89 13 82

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Bekanntschaften

Galaktischer Löwe sucht schlanke Astrologin für gemeinsame Himmelfahrt. Milchstraße inklusive. M/52/195/90. **elbestar@gmx.de**

Er, Mitte 60 sucht reife Sie, 75+ für zärtliche-erotische Begegnung. **Tel./ SMS 0160/ 282 05 35**

Gesundheit

Bespreche Rose, Warzen und Hautkrankheiten im Süden Hamburgs. Frau Schumacher.
Tel. 0173/ 620 83 97

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)!

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffré-Nummer angeben.(1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Romantischer Widder, 68/179, schlank, NR/NT, sucht eine liebevolle, schlanke, zärtliche Sie bis 65 J. für eine intensive, dauerhafte Beziehung. Solltest du dich auf einer soliden Basis, nach Sinnlichkeit und Vertrautheit sehnen, dann freue ich mich auf deinen Anruf! Tägl. von 15 bis 21
Telechiffre: 42851

Blonde, attraktive Sie, 53 J. 172 cm, mit fraulicher Figur, vielseitig interessiert, unternehmungslustig sucht Dich: Netten, ehrlichen und niveauvollen Partner zum Aufbau einer festen harmonischen Beziehung. Freue mich auf Deinen Anruf. Tägl. von 19 bis 22
Telechiffre: 42850

Sympathischer Engel, 44, sucht neues Glück - den Bengel für die Zukunft. Mich nervt es, dass ich zu Weihnachten alleine bin. Tägl. von 16 bis 20 **Telechiffre: 42840**

Kontaktanzeigen

Möchte wieder "Wir" sagen können. Netter Er, 72/1,75/73/NR, volle Haare, fit, treu, zuverläßig und aufgeschlossen, wünscht sich natürlich, aufrichtige Sie mit fraulicher Figur. Für eine harmonische, dauerhafte Partnerschaft. Ich freue mich auf Dich! Tägl. von 18 bis 23
Telechiffre: 42844

Finkenwerderaner Löwe möchte nicht wieder Weihnachten alleine verbringen, bin 68/176, NR, humorvoll und vorzeigbar. Möchte dich passenden Alters kennenlernen für eine harmonische Beziehung. Würde mich freuen über deinen Anruf. Tägl. von 17 bis 22
Telechiffre: 42831

Ich bin 49 Jahre, 1,60 gr, Raucherin, schlank. Suche 45 bis 55-jährigen Mann: treu, offen für alles Schöne. Er kann mobil sein, ist aber kein Muss. Ich bin finanziell abgesichert. Ich würde mich freuen, wenn du dich meldest. Tägl. von 19 bis 22 **Telechiffre: 42841**

Widderfrau, 55, sucht einen lieben, treuen Mann. Er sollte einfach sein, kein Prahlhans! Ab 55 J., Figur egal. Interesse an Harmonie und Reisen. Fühlst Du Dich angesprochen und zeigst Interesse? Ruf an, ich freue mich! Tägl. von 18 bis 21 **Telechiffre: 42860**

Frohnatur, 50/163/70, NR, Meer & Naturfreak, FKK-Fan, neugeboren & frei, suche meinen Seelenpartner, gern mit außergewöhnlichen Attributen, Maler, Dichter, Bio-Bauer o.ä. Tägl. von 12 bis 20
Telechiffre: 42852

Es gibt viele Sterne am Himmel, für jeden einen. Nur der meine war noch nicht dabei. Ich Ivonne, 35 Jahre, suche Dich! Ehrlich und treu solltest Du sein. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. Tägl. von 18 bis 21 **Telechiffre: 42854**

Gemeinsam leben mit Sonne, Meer, Kultur, 62/186, Widder, gesch. o. Altlasten, Hobbys: Biker, Stdrt.-Tanzen, Kochen, gesicherte Basis, sucht Sie mit HHH für langfristige ernsthafte Beziehung. Tägl. von 12 bis 21 **Telechiffre: 42858**

Hallo! Bin 50/1,79. Suche eine liebevolle Partnerin, hübsch, schlank, 40-55 Jahre alt. Du solltest treu und ehrlich sein und bereit für eine feste Beziehung. Freu mich auf Deinen Anruf. Täglich von 20-22 Uhr. **Telechiffre 42859**

Nette Frau, 44 Jahre alt und etwas mollig, sucht netten Herrn, NR/NT. Wer möchte mich Maurerblümchen aus den vier Wänden in die weite bunte Welt herausholen? Tägl.19 bis 21 **Telechiffre: 42856**

Kontaktanzeigen

Ich, 53/1,78, suche eine im Leben stehende und etwas sportliche Partnerin für eine feste Beziehung. Bin vielseitig interessiert und freue mich auf Deinen Anruf! Tägl. von 16 bis 22 **Telechiffre: 42855**

Junger Mann, 45, 178 cm sucht eine neue Lebenspartnerin für eine gemeinsame Radtour in die Zukunft. Tägl. von 18 bis 23:59
Telechiffre: 42843

Hallo! Ich 62/1,81, schlank, suche Dich für eine feste Beziehung. Alles Weitere gern bei deinem Anruf. Ich freue mich. Tägl. von 19 bis 23
Telechiffre: 42853

Musik

Klavier - erst mieten ... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. Tel. 04141/2828 **www.magunia.de**

Stellenangebote

In NEUGRABEN wird ab SOFORT PH u. ungel. Assistentin in TZ (25 Std./Wo.) für Früh/ Spät/ Tag/ Nachtdienst in 1zu1-Betreuung gesucht. Vollständige Bewerbung mit Foto an:
netterchefhh@gmx.de

Stellengesuche

Haus- und Gartenservice. Wir erledigen sämtliche Reparaturarbeiten, Pflaster- und Betonarbeiten sowie Dacharbeiten und vieles mehr. **Tel. 0162/ 702 03 53**

Mann sucht Arbeit. Gartenarbeiten, Gartenpflege, Hecke schneiden und mehr um Harburg.
Tel. 0176/ 84 94 82 09

Erfahrener Bauarbeiter, Malern, Tapezieren, Laminat, Fliesen, Rigips, **Tel. 0152/ 19 09 48 80 od. 040/ 88 21 91 82**

Bäume fällen & kappen, Heckenschnitt und Entsorgung. **Tel. 040/ 700 73 67 oder 0152/ 29 19 56 24**

Rüstiger Rentner sucht Gartenarbeit, Hecken, Rasen, etc., zuverl. und gründlich. **Tel. 040/ 768 82 11**

Spiele

Hamburgs größter Minecraft-Server! Eine große Community mit nationalen und internationalen Spielern erwartet euch auf unserem City-, Freebuild- und Battle-Server. Join and have fun!!! **www.Hamburger-Miner.de**

Tiermarkt

Siamttaikätzchen, schwarze Maske, blaue Augen, 250,- VB.
Tel. 0176/ 78 17 01 30

Unterricht

50 Jahre Musikschule Hector, musikal. Früherziehung ab 4 J., neue Kurse, Akkordeon, Klavier & Keyboard, **Tel. 040/ 701 91 23**

Klavier? Neuring! **Tel. 701 66 77**

Verkauf

Nach Todesfall, Ü-Ei-Sammlung zu verkaufen, ca. 2000 Stück, 4 Umzugskartons, Alben, Schachteln, 70,-, **Tel. 0176/ 49 24 27 93**

Verschiedenes

Meditativer Yoga - mit sanften Körperübungen Stress verringern, die Atmung vertiefen und sich selbst bewusster wahrnehmen. Immer mittwochs und donnerstags, 18:30-20 Uhr in schöner Waldlage. Yoga Heidhöhe, HH-Hausbruch.
Tel. 040/ 79 75 10 11

Suche landwirtschaftliche Flächen im Raum Buxtehude/ Rübke, zur Pacht oder zum Kauf. **flaechen@gmx.de**

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 040/ 85 40 15 53 oder Handy 0174/ 572 18 89**

Neu Wulmstorf, Flohmarkt, jeden Samstag, Fritz-Reuter-Straße 30. **Tel. 040 / 701 39 50**

Klavierstimmung in Harburg.
Tel. 040/ 37 42 92 33

Zu verschenken

Funktionsfähige Bosch-Waschmaschine. 6 Jahre alt, nur an Selbstabholer in Marmstorf. Ab 18 Uhr, **Tel. 0176/ 27 50 86 58**

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen
4 Zeilen für nur Aktionspreis **7,- Euro**
je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ **BLZ** _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

○ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)

○ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen:
Arvid Grimm, Katrin Jantzen, Dieter Niedzolka, Uwe Sakowski, Michael Winckler;
E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktionsleitung: Peter Müntz

Redaktion: Gerhard Demitz, Matthias Koltermann, Andrea Ubben;
E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb:
Julia Usatenko, Tel. 70 10 17-27
vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	39.000
Teilauflage Harburg:	51.000
Teilauflage Wilhelmsburg:	21.100
Gesamtauflage:	111.100

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg
Ehrenbergstraße 39

Der Mannschaft geben, was sie gerade benötigt

Malik Müller verstärkt Towers

(pm) Wilhelmsburg. Mit Malik Müller holen sich die Hamburg Towers weitere Bundesliga-Erfahrung ins Team. Der 24-Jährige, der 32 Mal in der Belletage eingesetzt worden ist, unterzeichnet bei den Wilhelmsburger Basketballern einen Kontrakt für die anstehende Saison. Zuletzt war der Combo Guard für die MHP Riesen Ludwigsburg am Ball.

Für das 1,90 Meter große Kraftpaket ist Hamburg kein gänzlich neues Pflaster. 2010 lief Müller für Deutschland bei der U17-Weltmeisterschaft in der Elbmetropole auf und hat dementsprechend gute Erinnerungen. Müller, der als Jugendspieler die angesehene Urspringschule besucht und mit den Schelklingern zweimal die deutsche U19-Meisterschaft gewonnen hat, soll eine variable Rolle bekleiden. Seine Physis erlaubt es ihm, von Point Guard bis Power Forward vier der fünf Positionen zu verteidigen. Im Angriff strahlt der Neu-Hamburger Gefahr per Distanzwurf und Drive aus, kann aber auch den Ball bringen, was ihm in Ludwigsburg in durchschnittlich 13 Minuten Spielzeit zu 4,4 Punkten bei einer überzeugenden Dreierquote von 40 Prozent verhalf. In seiner bislang letzten ProA-Saison 2016/17 bestach Müller für die Baunach Young Pikes mit 11,8 Zählern pro Partie. „Ich will der Mannschaft geben, was sie gerade benötigt. Sei es Scoring, harte Verteidigung, Energie oder Emotionen von der Bank“, erklärt der musikalische Katzenliebhaber.

„Malik ist eine tolle Addition für unseren Kader. Bislang hatten wir überwiegend gute Guards und Bigs verpflichtet, nun kommt ein talentierter deutscher Flügelspieler hinzu. Ich freue mich sehr darauf, mit ihm zu arbeiten und ihm dabei zu helfen, das Spiel noch besser zu lernen und sich weiterzuentwickeln“, sagt Towers-Headcoach Mike Taylor. Der neue Trainer hat hohe Erwartungen an seinen Schützling: „Malik hat sich in Ludwigsburg ordentlich präsentiert, und wir hoffen, dass er in dieser Saison auch in Hamburg konstant stark abliefert.“

Towers-Geschäftsführer und -Sportdirektor Marvin Willoughby kennt Müller schon seit dessen Zeit als Nachwuchsakteur.

Lena Schroeder ist norddeutsche Vizemeisterin

Grün-Weiss-Athletin nicht ganz zufrieden

(pm) Marmstorf. Bei den norddeutschen U20 und U16 Leichtathletik-Meisterschaften im Stadion Lichterfelde von Berlin erreichte Lena Schroeder von Grün-Weiss Harburg den 2. Platz im Finale über 100 m Hürden der weiblichen Jugend U20. Mit ihrer Zeit von 14,53 sec. war sie allerdings überhaupt nicht zufrieden. Der Grund: sie „schaffte“ es mit dem Schwungbein in gleich drei Hürden zu laufen, wodurch Gleichgewicht und Laufrhythmus erheblich gestört waren. Im Vorlauf erzielte sie mit 14,25. sec ihre zweitbeste Zeit der Saison, leider mit unzulässigem Rückenwind von 2,7 m/s (erlaubt sind bis 2,0).

Völlig unerwartet, aber dafür um so erfreulicher, war ihre Leistung über 100 m, wo sie im Finale in neuer persönlicher Bestzeit von 12,34 sec. Siebte wurde. Sowohl im Vorlauf als auch im Halbfinale knackte sie mit 12,39 sec. bzw. 12,35 sec. die Quali (12,40) für die deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock. Und alle Zeiten waren im Windlimit!

Lena Schroeder: Knapp an Platz 1 vorbei geschrammt. Foto: Grün-Weiss

Anzeige

Kita „elbzwerge“ mit ganzheitlichem Anspruch

Neue Angebote ab September

(ein) Harburg. Buntes Treiben herrscht in der elbzwerge Kita „Villa Lengemann“ in der Blohmstraße, wenn die Kinder dort die Räume erobern. Das ist auch nicht verwunderlich, denn die Kita im Harburger Binnenhafen bietet einen ganzheitlichen Ansatz – Gesundheit, Kultur, Musik & Kunst, Umwelt & Natur, ein friedliches Miteinander und einen tollen Service für Eltern und Kinder. Hier wird sich auch die Zusammenarbeit mit Remida ab September auszahlen, die gemäß diesem Ansatz nach der Reggio-Pädagogik arbeiten. Auch das familiäre Betriebsklima und das hochmotivierte Team tragen dazu bei.

Nicht nur die großen Räume und kleine Gruppengrößen schaffen ideale Bedingungen dafür; so ist die Kita das ganze Jahr über von 6:30 bis 18 Uhr, auch in den Ferien, geöffnet und auch um die „kleinsten“ Bedürfnisse der Kleinen braucht man sich keine Sorgen zu machen, denn Windeln gibt es hier gratis.

Mit an vorderster Stelle steht für Ümit Erdogan die Kommunikation: „Nur wer sich ausdrücken kann, wird Konflikte friedlich lösen“, weiß er. Deshalb ist die Spracherziehung wichtiger Bestandteil des gesamten pädagogischen Programms.

Auch viel Bewegung wird es bei den „elbzwergen“ geben: „Bewegung ist ein wichtiges Grundbedürfnis der Kinder.“ Deshalb gibt es genug Zeit für Spielen und Toben, aber auch für angeleitetes Turnen und Kinder-Yoga. Ebenso sind gesunde Ernährung, Ausflüge, das tägliche Spielen auf der großzügigen Außenfläche und Besuche von umliegenden Parkanlagen und Wäldern wichtige Bausteine. Neu im Programm der elbzwerge Kita werden ab September die Kneipp-Pädagogik, ein neues Kunstatelier/Werkstatt für die Kinder sowie das Angebot eines Brückenjahres von der Vorschule zum neuen Kita-Jahr sein.

Kita-Gutscheine der Freien & Hansestadt Hamburg können in der elbzwerge Kita „Villa Lengemann“ (Blohmstraße 22 in 21079 Hamburg) eingelöst werden. Weitere Informationen gibt es im Netz unter www.kita-elbzwerge.de, per Mail an info@kita-elbzwerge.de oder direkt bei der Einrichtung unter 55890990.

In der elbzwerge Kita „Villa Lengemann“ im Harburger Binnenhafen gibt es ein ganzheitliches Angebot für die Kinder. Foto: Kaiserwerbung

FAMILIENANZEIGEN

Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.

Karin Golke

* 15. April 1938 † 25. Juni 2018

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod nahm Dir die Kraft.

Günter Hadler

* 07.01.1934 † 18.07.2018

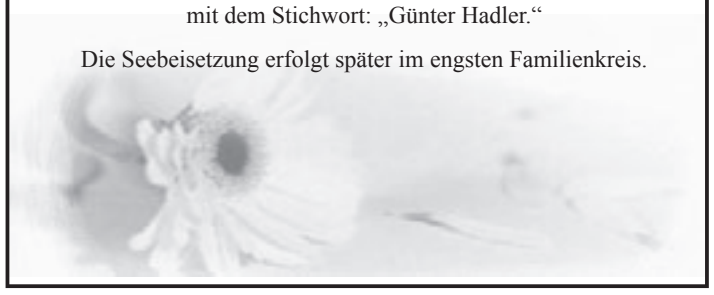
In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied.

Deine Helga
Silke und Frank

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, den 27.07.2018
um 11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof
Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.

Auf Wunsch des Verstorbenen bitten wir, anstelle von freundlich zugedachten Blumen um Spenden für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V., IBAN: DE 87 2501 0030 0660 0003 05 mit dem Stichwort: „Günter Hadler.“

Die Seebeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.



Ein Vater liebt – ohne viel Worte.
Ein Vater hilft – ohne viel Worte.
Ein Vater versteht – ohne viel Worte
Ein Vater geht – ohne viel Worte,
und hinterlässt eine Leere,
die in Worten keiner auszudrücken vermag.

Er ist auf seine letzte große Tour gegangen

Thorwald Runge

* 15. Februar 1936 † 11. Juli 2018

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Karin
Thorsten und Michael
Karsten und Anja
Detlef

Neuenfelde

Die Trauerfeier mit anschließender Erdbestattung findet statt am Dienstag, dem 24. Juli 2018, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Neuenfelde.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an „Hus bi de Kark“ und für die „Instandhaltung der Arp-Schnitger-Orgel in der Neuenfelder Kirche“. Konto: Karin Runge, IBAN: DE70 2415 1005 4200 6419 85 bei der Sparkasse Stade-Altes Land. Verwendungszweck: „Thorwald Runge“.

Mütter sterben nicht, sie gleichen alten Bäumen. In uns leben sie und in unseren Träumen.

Wie ein Stein den Wasserspiegel bricht, zieht ihr Leben in unserem Kreise. Mütter sterben nicht, Mütter leben fort auf ihre Weise.

Lisa von Aspern

geb. Böhnke
** 30. Juli 1927 † 15. Juli 2018*

Wir werden dich alle sehr vermissen

In ewiger Liebe
Andreas und Gerda mit Sarah
Regina und Joachim
Stefan und Michaela
Marc und Tanja mit Amy, Henry, Noah
Claudia und Ludwig mit Lukas
und alle, die ihr nahe standen.

Waldweg 6
21649 Rahmstorf

Auf Wunsch der Verstorbenen nehmen wir im engsten Familienkreis bei einer Seebestattung Abschied.

Schützenverein Hausbruch Alt- und Neuwiedenthal von 1898 e.V.

Allen Mitgliedern die traurige Nachricht, dass unser Schützenbruder

Günter Hadler

im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Schützenkönig	**1971**
König der Ex-Könige	**1985**
Vizekönig	**1993**
König der Vizekönige	**1985**

Nach langer Krankheit und dennoch überraschend, verlieren wir einen aktiven und zuverlässigen Kameraden, der jahrzehntelang den Festausschuss leitete und dem Verein 65 Jahre die Treue halten konnte.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Der Vorstand

Zur letzten Ehrerbietung sammeln sich die Schützen am Freitag, dem 27. Juli, um 11.00 Uhr zur Trauerfeier in der Kapelle Heidefriedhof, Falkenbergsweg 155.

Wir gestalten Ihre Anzeige
für Ihren familiären Anlass.
Tel. 040/70 10 17-0

Café Beerental
Direkt am Neuen Friedhof Harburg
Familienfeiern bis zu 78 Personen
Besuchen Sie unsere Website!
Beerentalweg 46-21077 Hamburg
persönl. Infos: 0171 381 73 95
www.cafe-beerental.de

Hier
könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.
☎ (040) 70 10 17-0

Bernhard Brink führte den Schlagermove 2018 an

400.000 Besucher machten Hamburg zur Schlagerhauptstadt

(pm) Hamburg. Rund 400.000 Besucher, darunter zahlreiche Harburger auf und neben den Trucks, feierten in Hamburg einen friedlich-fröhlichen Schlagermove. So heiter die Schlagefans auf der Strecke durch Hamburg-St. Pauli feierten, so angenehm bewölkt zeigte sich der Himmel bei knapp über 20 Grad. Perfekte Wetterbedingungen für den größten Schlagerumzug in Deutschland, der von Schlagersänger Bernhard Brink angeführt wurde.

Pünktlich um 15 Uhr setzte sich die bunte Schlagerkarawane am Heiligengeistfeld in Bewegung und Bernhard Brink sang und animierte über den gesamte Rundkurs auf 3,3 km Länge. Ihm taten es die weiteren Künstler wie Eva von den Jacob Sisters, Peter Sebastian sowie Bata Illic und Ross Antony gleich. Aber auch an allen anderen Musiktrucks, der insgesamt 46 rollenden Schlagerbühnen, und darum herum herrschte beste Feierstimmung auf den Straßen St. Paulis. Die Hamburger Polizei und die Rettungsdienste konnten einen friedlichen und entspannten Schlagermove bilanzieren.

400.000 Besucher feierten eine fröhliche Party. Fotos: Henning Angerer

Mitten drin: Bata Ilic

Mit dabei: Peter Sebastian aus Harburg diesmal mit Eva Jacob von den Jacob Sisters. Foto: priv.

Allen voran: Bernhard Brink.

Mona Gertzen und Mike van Hyke eröffneten quasi als doppelte Gewinner des freitäglichen Talentschuppens das Programm im großen Bühnenzelt, bevor die JunX die Stimmung anheizten. Mit einer Premiere begeisterte die Gruppe Wind die Fans. Sie boten die Schlager-Evergreens in rockigen Versionen und die Schlagerballaden mit Blues-Noten. Ein besonderer Höhepunkt war der mitreißende Auftritt von Bernhard Brink am Samstagabend. Klaus und Klaus übernahmen den Partyendspurt der diesjährigen Aftermove-Party.

Die Hamburger Polizei stellte erfreulicherweise wieder eine ruhige und friedliche Lage ohne besondere Vorkommnisse fest. Ernstere Zwischenfälle gab es nicht. 90 Personen brachten die Sanitäter mit dem Rettungswagen in eines der umliegenden Krankenhäuser, in vier Fällen mit Begleitung eines Notarztes. Die Zahlen weisen einen deutlichen Rückgang im Vergleich zu den Vorjahren auf, der durch die Wetterlage zusätzlich begünstigt wurde.

Anzeige

Aus SinnLeffers wird SiNN

Die Zukunft liegt in der digitalen Welt

(ein) Harburg. Die SinnLeffers GmbH hat im Juni den Namen des Unternehmens auf SiNN GmbH geändert. Ab dem 1. August werden alle Bekleidungshäuser der SiNN GmbH die Kundinnen und Kunden mit dem neuen Logo „das macht SiNN“ begrüßen.

Die Änderung des Namens der Gesellschaft und die Veränderung des Auftrittes gegenüber den Kunden ist ein Baustein des seit 2016 begonnenen Prozesses der Fokussierung des Unternehmens auf seine Kernkompetenzen, kuratierte Sortimente der führenden Modemarken und persönliche Beratung und Preiswürdigkeit. Neben dem Fokus auf bewährte Kompetenzen ist SiNN ein moderner Bekleidungshändler, der die Möglichkeiten der Digitalisierung zur Optimierung des Einkauferlebnisses umsetzt. „Die Zukunft des Modeeinzelhandels liegt in der intelligenten Zusammenführung vom stationären Handel und den Möglichkeiten der digitalen Welt“ – dieses Leitmotiv von SiNN wird in allen Bekleidungshäusern sichtbar werden. WLAN ist in den „das macht SiNN“-Bekleidungshäusern flächendeckend verfügbar. Seit Juni diesen Jahres ist die beliebte SiNN Fashion Card als „Vorteils App“ mit vielen neuen Funktionen und Vorteilen für die Nutzer verfügbar und wird über die allgemeinen Erwartungen hinaus positiv von den Kundinnen und Kunden angenommen. Insbesondere die Aktivierungsprämie und der 3-Prozent-Bonus für jeden Wiederkauf finden bei der Kundschaft eine sehr hohe Wertschätzung. Weitere digitale Angebote werden im Laufe der nächsten Monate hinzukommen. Unter anderem wird SiNN ab dem Herbst dieses Jahres die Inhalte der Schaufenster zu 100 Prozent digitalisieren. SiNN wird eine für den Kunden attraktive Symbiose zwischen der grundsätzlichen Verfügbarkeit im Internet und der in der analogen Welt, das heißt der Filiale, möglichen Erlebbarkeit und Persönlichkeit schaffen. Am Ende des Tages ist Mode nicht zweidimensional, Stoffe und Qualitäten und insbesondere Passform nicht auf einem Bildschirm „(er)fühlbar“ und auch der netteste „artificial intelligence“ Berater nur virtuell. SiNN, das Haus der Bekleidung, wird weiterhin die stationären Angebote stärken, die Präsenz vor Ort erhöhen und Filialen modernisieren, um Menschen mit Mode zusammenzubringen. „Online ist wichtig und nützlich, das (Er)Leben ist und bleibt analog, die Stärkung unserer Innenstädte ist eine Pflicht für alle Einzelhändler, um den Menschen attraktive Räume zum Leben und Erleben zu erhalten“, so der Generalbevollmächtigte Friedrich-Wilhelm Göbel.

Bei „das macht SiNN“ im Phönix-Center weist Verkaufsberaterin Martina Hartmann schon mal deutlich auf die Namensänderung hin. Foto: gd

Aus dem Metronom direkt in die U-Haft

(pm) Harburg. Am 14. Juli nahmen Bundespolizisen gegen 8.30 Uhr einen per Haftbefehl gesuchten Mann im Bahnhof Harburg fest. Zuvor konnte der Mann in einem Metronom-Zug auf der Fahrt von Cuxhaven nach Hamburg gegenüber einem Zugbegleiter keinen Fahrschein vorweisen. Nach Einfahrt des Zuges in den Bahnhof Harburg wurde eine Streife der Bundespolizei zur Feststellung der Personalien angefordert. Die Überprüfung der Daten ergab eine Ausschreibung zur Festnahme.

Seit Mitte Juni wurde der algerische Staatsangehörige mit einem U-Haftbefehl gesucht. Der Mann ist dringend verdächtig einen Wohnungseinbruchsdiebstahl begangen zu haben; weiterhin wurde er wegen Körperverletzung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte gesucht. Der polizeilich bekannte Mann wurde nach Abschluss der bundespolizeilichen Maßnahmen der Untersuchungshaftanstalt zugeführt.

Henry und die Sache mit dem Bären

(pm) Harburg. Die Eisenbahnbauverein Harburg präsentiert am 12. August ab 14 Uhr im Mehrzwecksaal der Servicewohnanlage Engelbekhof, Vinzenzweg 10 a, „Henry und die Sache mit dem Bären“. Sandra Keck aus Harburg liest und Andreas Zuckowski spielt auf der Gitarre. Die Geschichte handelt von einem kleinen Jungen, der mit seinen Eltern aufs Land gezogen ist und sich dort einsam fühlt. Da er glaubt, dass alles viel einfacher wäre, wenn er ein Haustier hätte, erfindet er kurzerhand einen Bären...

Die Schauspielerin Sandra Keck vom Ohnsorg-Theater legt ihr ganzes Können in die Erzählung dieser Geschichte und wer weiß, vielleicht taucht ja auch ein Bär während der Erzählung auf. Andreas Zuckowski wird begleitend die Lieder seines Vaters Rolf spielen. Kinder bezahlen im Vorverkauf 3 Euro, Erwachsene 6 Euro Eintritt, an der Tageskasse kosten die Karten 4 bzw. 8 Euro. Anmeldungen unter der Telefonnummer 76404-116 oder unter der E-Mail u.sojka@ebv-harburg.de.

HSV-CORNER

Dribbeln, passen, Tore schießen

Hamburger Weg Freekick wieder auf Tour

(hsv) Wilhelmsburg/Veddel. Dribbeln, passen, Tore schießen – der Hamburger Weg Freekick ist wieder unterwegs, begeistert die Kids in unserer Region und versüßt ihnen ein bisschen die Zeit der Sommerferien. Denn längst nicht alle Schulkinder und deren Eltern können es sich leisten, in den Ferien wegzufahren oder gar wegzufliegen.

All denjenigen, die in den Ferien zu Hause geblieben sind, kann die HSV-Stiftung „Der Hamburger Weg“ mit dem Freekick eine sportliche Abwechslung bieten. Zum bereits dritten Mal ist der Hamburger Weg mit dem kostenlosen Fußballferienprogramm in verschiedenen Stadtteilen Hamburgs unterwegs:

– 24. Juli: Wilhemsburg (Am Inselpark, 21109 Hamburg)
– 31. Juli: Schnelsen (Vörn Brook 13, 15, 22459 Hamburg)
– 7. August: Veddel (Wilhelmsburger Straße 59, 20539 Hamburg)
– 14. August: Steilshoop (Fritz-Flinte-Ring 41, 22309 Hamburg)

Jeweils von 14 bis 18 Uhr wird der Ball dort auf den Bolzplätzen rollen. Die Kinder und Jugendlichen erwartet ein buntes Rahmenprogramm mit cooler Musik sowie frischem Obst und Wasser. Auch zwischen den Spielen wird keine Langeweile aufkommen: An der HSV-Schussgeschwindigkeitsanlage kann man sich mit seinen Freunden messen, und wer einfach mal entspannen möchte, kann in der Chill-Lounge seine Füße hochlegen und sich auf das nächste Spiel vorbereiten. Eine Anmeldung ist nicht notwendig und die Teilnahme am Freekick ist kostenlos. Der HSV und der Hamburger Weg freuen sich auf alle Teilnehmer!

Großer Spaß und ein toller Tag erwartet alle Teilnehmer des Hamburger Weg Freekicks. Foto: hsv